

A m t l i c h e M i t t e i l u n g



# Steinhauser Gemeindenachrichten

**MARKTGEMEINDE**

**STEINHAUS**

Gemeindeplatz 2  
4641 Steinhaus

**Telefon:** 07242/27455

**Fax:** 07242/27455-20

[gemeinde@steinhaus.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@steinhaus.ooe.gv.at)  
[www.gem-steinhaus.at](http://www.gem-steinhaus.at)

**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Montag, Dienstag und  
Donnerstag  
07:00 - 12:00 und  
16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag  
07:00 - 12:00 Uhr



*Frohe Weihnachten und einen guten  
Rutsch ins Jahr 2026 wünschen der  
Bürgermeister und die Bediensteten  
der Marktgemeinde Steinhaus*

**Ausgabe Jänner/  
Februar/März 2026**



## Inhalt

3	Vorwort
4	Ärzte- und Apothekendienst
5	Termine
6 - 8	Amtliches
8 - 15	Allgemeines
7	Bevölkerungsbewegungen
8, 13 - 14	Familie
17 - 19	Veranstaltungen
16, 20 - 21	Kinder/Jugend
21 - 33	Vereine
34 - 35	Ankündigungen
36	Abfallkalender

## Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben der Gemeindenachrichten

Freitag, 6. März 2026

Freitag, 5. Juni 2026

Freitag, 4. September 2026

Freitag, 4. Dezember 2026

## Datenschutz (DSGVO)

Wir weisen darauf hin, dass für den Inhalt der Berichte in den Kategorien „Kinder/Jugend“ und „Vereine“ die jeweiligen Funktionäre bzw. Vereine selbst verantwortlich sind. Sämtliche Fotos zu den Berichten wurden uns für die Veröffentlichung in der Gemeindezeitung zur Verfügung gestellt.

## IMPRESSUM:

### Eigentümer und Herausgeber:

Marktgemeinde Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus

### Redaktion:

Marktgemeinde Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus  
Karin Kriener, Tel.: 07242/27455-17, E-Mail: kriener@steinhaus.ooe.gv.at

### Fotos:

Marktgemeinde Steinhaus, privat

### Druck:

Druckerei Brillinger, 4641 Steinhaus

### Aufgabepostamt:

4641 Steinhaus

### Folge:

Jänner/Februar/März (191)





## Liebe Steinhauserinnen und Steinhauser!

In den letzten Wochen wurden die Vorarbeiten für das Budget 2026 getroffen, welches eine Gesamtsumme von € 8.469.100,00 aufweist. Die Beschlussfassung wird in der nächsten Gemeinderatssitzung (nach Redaktionsschluss) erfolgen.

Ein größeres Vorhaben im kommenden Jahr ist der Zu- und Umbau der Volksschule Steinhaus. Mit den Bauarbeiten soll, vorausgesetzt dass alle erforderlichen Bewilligungen vorliegen, im Mai 2026 begonnen werden.

Die Gebührensätze für 2026 werden ebenfalls nach Beschlussfassung auf unserer Homepage veröffentlicht (ab 10. Dezember 2025). Bei den Abfallgebühren ist keine Erhöhung notwendig, bei der Wasserbezugsgebühr und bei der Kanalanschlussgebühr ist eine geringfügige Anpassung erforderlich.

Die gelben Säcke sowie der Gemeindekalendarer wurden am 12. und 13. Dezember verteilt. Ein herzliches Danke an Karin Kriener für die Gestaltung des Kalenders mit den dazugehörigen Fotos aus dem Gemeindegebiet von Steinhaus.

Aufgrund der Einführung des Einwegpfandes hat sich die Sammelmenge von Kunststoffverpackungen um etwa 20 Prozent verringert. Um die Sammeltouren weiterhin gut auszulasten, wird das Abholintervall des Gelben Sacks wieder von vier auf sechs Wochen ausgedehnt.

Ein herzlicher Dank geht an Frau Kuno, die heuer den Christbaum für das Kriegerdenkmal gespendet hat.

Die Straßenbauarbeiten für das Jahr 2025 wurden mit der Sanierung des Engerberges abgeschlossen.

Am Sonntag, 1. Februar 2026 wird wieder seitens der Gemeinde (Familien- und Kulturausschuss) und den Wir-Frauen der Kinderfasching abgehalten. Hierzu sind alle Kinder mit ihren Familien herzlich eingeladen!

Um den Winterdienst wieder dementsprechend durchführen zu können, wird darauf hingewiesen, dass die Bäume und Sträucher nicht in das Lichtprofil der Straße ragen dürfen und die Eigentümer diese zurückzuschneiden haben. Ebenso wird gebeten, Fahrzeuge nicht verkehrsbehindern auf öffentli-

chen Straßenflächen abzustellen bzw. zu parken.

Die Christbaumentsorgung kann – wie in den vergangenen Jahren – nicht mehr angeboten werden. Wir ersuchen daher alle Bürgerinnen und Bürger, ihre nicht mehr benötigten Bäume selbstständig zu entsorgen.

Ich bedanke mich bei allen Bediensteten der Marktgemeinde für ihren Einsatz zum Wohle der Bevölkerung und den kollegialen Zusammenhalt.

Die Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes beginnt im Jahr 2026. Der genaue Zeitpunkt wird noch zeitgerecht bekanntgegeben.

Aufgrund des bevorstehenden Jahreswechsels wird darauf hingewiesen, dass die Verwendung von Silversterknallerei/Feuerwerkskörpern mit der Kategorie F2 im Ortsgebiet grundsätzlich ganzjährig verboten ist. Eine Ausnahme davon gibt es auch zu Silvester nicht!

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie, einen guten Rutsch ins Jahr 2026 und verbleibe

Ihr Bürgermeister

(Piritsch Harald)

---

## Unsere Amtsstunden und Post Öffnungszeiten:



Montag, Dienstag und Donnerstag  
07:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag  
07:00 - 12:00 Uhr

---

Bitte beachten Sie, dass die Post Montag, Dienstag und Donnerstag um ca. 17:00 Uhr und Mittwoch und Freitag um ca. 11:30 Uhr abgeholt wird.



## Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

Informationen des tagesaktuellen Zahnärzte-Notdienstes können im Internet unter [www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) abgerufen werden. Der zahnärztliche Sonn- und Feiertagsdienst wird an den angeführten Tagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der angeführten Zahnärzte durchgeführt. Bei Nichtmelden unter der angeführten Telefonnummer wird gebeten, die Nummer des Roten Kreuzes Wels, 07242/46400 anzurufen.

Alle aktuellen Bereitschaftsdienste können jederzeit unter der Notrufnummer 141 abgefragt werden.

## Welser Bereitschaftsdienst der Apotheken

Es wird ersucht, den Nachtdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Für die Inanspruchnahme der Apotheken nach 20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen wird eine Zusatzgebühr eingehoben, die von der Krankenkasse nur gegen entsprechenden Rezept-Vermerk bezahlt wird.

Nutzen Sie auch den neuen Apothekennotruf 1455 und die Initiative Rezept TAXI.

Den aktuellen Apothekenkalender können Sie sich jederzeit bei Ihrer Apotheke abholen.

## HÄND - Hausärztlicher Notdienst

Für eine ärztliche Versorgung außerhalb der Ordinationszeiten stehen im neuen HÄND zur Verfügung:

- An Wochentagen zwei Bereitschaftsordinationen (Sprengel Ost und Sprengel West) in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr und ein Visitedienst in der Zeit von 19:00 bis 23:00 Uhr.
- An Wochenend- und Feiertagen zwei Bereitschaftsordinationen in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr, ein Visitedienst in der Zeit von 12:00 bis 23:00 Uhr

Die überregionale Telefonnummer des Roten Kreuzes 141 besteht weiter neben der Gesundheitshotline 1450.

Dort ist geschultes Gesundheitspersonal im Einsatz. Falls nötig, steht eine Ärztin/ ein Arzt bereit, die/der die Patientinnen und Patienten berät und die weitere Vorgehensweise bespricht.

Für die Wochentags-Bereitschaft von 14:00 - 19:00 Uhr wird die Zuständigkeit wie folgt aufgeteilt:

- **Sprengel Ost** = Gunskirchen, Pennewang, Kematen am Innbach, Meggenhofen, Pichl bei Wels, Bachmanning, Aichkirchen, Offenhausen, Weißkirchen, Schleißheim, Marchtrenk, Holzhausen, Sattledt, Sipbachzell
- **Sprengel West** = Lambach, Stadl Paura, Edt bei Lambach, Neukirchen bei Lambach, Steinerkirchen an der Traun, Fischlham, Steinhaus bei Wels, Eberstalzell, Bad Wimsbach-Neydharting

Was ist 1450?

Ihre Rund-um-die-Uhr-Gesundheitsberatung. Für alle Gesundheitsfragen: zum Beispiel bei Schmerzen, Fragen zu Medikamenten, wenn Sie nicht wissen, ob Sie ins Krankenhaus sollen, wenn Ihr Arzt oder Ihre Ärztin nicht verfügbar ist – rufen Sie zuerst 1450 an!

## Notrufe

Feuerwehr: ..... 122

Polizei: .....133

Thalheim .....059133-4187

Rettung: ..... 144

Vergiftungsinfozentrale  
..... 01/4064343

Internationaler Notruf..... 112

## Ärzte:

Dr. Christina Schausberger  
Steinhaus  
07242/27476

Dr. Katharina Bhalla  
Steinerkirchen  
07241/2366

Dr. Weber und Dr. Strasser  
Eberstalzell  
07241/56150

Dr. Franz Krump  
Fischlham  
07241/5931

Dr. Benjamin Rezsucha  
Bad Wimsbach-Neydharting  
07245/25639



## SOZIAL- UND GESUNDHEITS-REGION

Wels | Wels-Land | Grieskirchen | Eferding

lebensWEGE ist die Informationsplattform der Versorgungsregion 42. Hier erfahren Sie Aktuelles über Gesundheit, Prävention, Pflege und Soziales. Nützliche Tipps und Services runden das Informationsangebot ab.

[www.lebenswege-online.at](http://www.lebenswege-online.at)



## Allgemeines

Bitte die Abfalltonnen bzw. Gelbe Säcke rechtzeitig (**bereits am Vortag**) zur Abfuhr bereitstellen! Sollten Ihre Abfalltonnen am Tag nach der geplanten Entleerung noch immer voll sein, kontaktieren sie das Marktgemeindeamt Steinhaus (Tel.: 07242/27455).

In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit, ...) kann sich die Abfuhr verschieben!

Im Winter bitte keine nassen Abfälle einfüllen, Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonne kommen!



## Restmüll

Ab 2026 gibt es auch für die Restmüll-Entleerung eine Gebietseinteilung, diese ist am Abfallkalender auf der letzten Seite der Gemeindezeitung zu finden.

Donnerstag,	15. Jänner (T1)
Freitag,	16. Jänner (T2)
Donnerstag,	12. Februar (T1)
Freitag,	13. Februar (T2)
Donnerstag,	12. März (T1)
Freitag,	13. März (T2)

## Biotonnenabfuhr

Die Gebietseinteilung ist am Abfallkalender auf der letzten Seite der Gemeindezeitung zu finden.

Freitag,	9. Jänner (T1)
Samstag,	10. Jänner (T2)
Donnerstag,	22. Jänner (T1)
Freitag,	23. Jänner (T2)
Donnerstag,	5. Februar (T1)
Freitag,	6. Februar (T2)
Donnerstag,	19. Februar (T1)
Freitag,	20. Februar (T2)
Donnerstag,	5. März (T1)
Freitag,	6. März (T2)
Donnerstag,	19. März (T1)
Freitag,	20. März (T2)

## Gelber Sack

Donnerstag,	29. Jänner
Donnerstag,	12. März

## Altpapiertonne

Montag,	5. Jänner
Montag,	16. Februar
Montag,	30. März

## BAV Wels-Land

Am Thalbach 110, 4600 Thalheim/Wels  
Telefon: 07242 93488  
Fax: 07242 93488-11  
[www.umweltprofis.at/wels-land](http://www.umweltprofis.at/wels-land)

Bei Fragen zu Umwelt und Abfall wenden Sie sich an das Misttelefon (07242/54060) des Bezirksabfallverbandes des Wels-Land.

## ASZ - Altstoffsammelzentrum Linden

Linden 31, 4652 Steinerkirchen/Traun

### Öffnungszeiten:

Dienstag,	13:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag,	08:00 - 12:00 Uhr
Freitag,	13:00 - 18:00 Uhr
Samstag,	08:00 - 12:00 Uhr

## ASZ - Altstoffsammelzentrum Sattledt

Kirchdorferstraße 17, 4642 Sattledt

### Öffnungszeiten:

Freitag,	13:00 - 18:00 Uhr
Samstag,	09:00 - 12:00 Uhr

## ASZ - Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, 4600 Thalheim/Wels

### Öffnungszeiten:

Montag,	14:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch,	13:00 - 18:00 Uhr
Freitag,	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag,	08:00 - 12:00 Uhr

## SVS der Selbstständigen – Beratungstage

Die Beratungstermine finden immer zwischen 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

### Bezirksbauernkammer (BK),

Rennbahnstraße 15, 4600 Wels

- Montag, 12. Jänner
- Montag, 2. Februar
- Montag, 2. März

### Wirtschaftskammer (WK),

Dr.-Koss-Straße 4, 4600 Wels

- Mittwoch, 28. Jänner
- Mittwoch, 25. Februar
- Mittwoch, 25. März

Bitte bringen Sie einen **Lichtbildausweis** mit!

Für eine persönliche Beratung vereinbaren Sie einen Termin unter der 050 808 808 bzw. online unter [svs.at/termine](http://svs.at/termine).

## PVA der Arbeiter und Angestellten

Sie haben Fragen zur Pension, zur Rehabilitation, zum Pflegegeld oder zur Gesundheitsvorsorge Aktiv an die Pensionsversicherungsanstalt?

Vereinbaren sie einfach telefonisch einen Termin in Ihrer Region:

- Serviceline Oberösterreich:  
05 03 03-36 170
- Alle Sprechtagorte finden sie unter [www.pv.at/sprechtag](http://www.pv.at/sprechtag)

Montag bis Mittwoch von 07:00 bis 15:30 Uhr, Donnerstag von 07:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 07:00 bis 15:00 Uhr

## Kostenlose Rechtsberatung

Seitens der HFSR Rechtsanwälte wird bekanntgegeben, dass unter 07242/41824, HFSR Rechtsanwälte, gerne eine telefonische Rechtsauskunft erteilt wird und möge im Sekretariat das Thema bekannt gegeben werden, sodann der zuständige Jurist umgehend zurückruft.



## Der Gemeinderat hat beschlossen

In der Sitzung am 29. September 2025 wurden folgende Punkte behandelt:

### 1. ABA Steinhaus, wiederkehrende Überprüfung Zone 2, Auftragsvergabe, Beratung und Beschlussfassung

Der Auftrag für die wiederkehrende Überprüfung Zone 2 (Durchführung der Reinigungs- und Inspektionsarbeiten) wurde an die Fa. Braumann GmbH als Billigstbieter mit einem Angebotspreis von netto € 69.933,00 vergeben.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 2. Finanzausweisung (Landesmittel € 81.800,--), Verwendung, Beratung und Beschlussfassung.

Aufgrund des OÖ. Gemeindefinanzausweisungsgesetzes 2025 stellt das Land Oberösterreich der Gemeinde Steinhaus € 81.800,-- zur Verfügung. Die Verwendung der Finanzausweisung für die Erweiterung der Volksschule wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 3. Abschluss eines Gestattungsvertrages, Direktion Straßenbau und Verkehr, Anschluss einer Verkehrsfläche, Beschlussfassung.

Ein Forstweg der Marktgemeinde im Bereich des Waldstückes Richtung Sattledt zwischen der B138 und der Almtalbahn soll an die Pyhrnpaß Straße angeschlossen werden. Der vorliegende Gestattungsvertrag mit dem Land Oberösterreich wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 4. Übertragung von öffentlichem Gut (Burgstaller), Abschluss eines Vertrages, Beratung und Beschlussfassung.

Der Übertragungsvertrag für ein Teilstück des öffentlichen Gutes (2700/1, KG Steinhaus) wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 5. Abschluss eines Pachtvertrages, „Gastgarten Schmidler“, Beratung und Beschlussfassung.

Der Pachtvertrag für den „Gastgarten Schmidler“ wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 6. Aufsichtsbeschwerde Eckmaier, widmungswidrige Nutzung als Sportstätte, Kenntnisnahme.

Herr Eckmaier hat beim Amt der OÖ. Landesregierung eine Aufsichtsbeschwerde (widmungswidrige Nutzung des Nachbargrundstückes als Sportfläche) eingebracht. Dieses Verfahren ist aufgrund eines Beseitigungsauftrages seitens der Marktgemeinde Steinhaus eingestellt worden.

Das diesbezügliche Schreiben der Direktion Inneres und Kommunales wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 7. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.23 / ÖEK-Änderung Nr. 2.07 „Seewiese“, Sport- und Spielfläche, Einleitung des Verfahrens, Beratung und Beschlussfassung

Um eine künftige Nutzung der sog. „Seewiese“ als Fußballplatz zu gewährleisten, hat die Fa. Kremsmüller BeteiligungsgmbH einen Antrag auf Flächenwidmungsplanänderung gestellt. Die Fläche bzw. das Grundstück Nr. 261, KG Steinhaus soll von derzeit Grünland (Land- u. Forstwirtschaft) als Sport- und Spielfläche umgewidmet werden.

Die Einleitung des Verfahrens für die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.23 bzw. ÖEK-Änderung Nr. 2.07 wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 8. Überarbeitung der Dienstbetriebsordnung, Beschlussfassung.

Angesichts der durch das Informationsfreiheitsgesetz (IFG) bzw. das Oö. Informationsfreiheits-Anpassungsgesetz (Oö. IFAG) mit 01.09.2025 in Kraft getretenen Änderungen wurde die Dienstbetriebsordnung (DBO) überarbeitet.

Die neue Dienstbetriebsordnung wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 9. Verlängerung der Vereinbarung über Erosionsschutzmaßnahmen, Beratung und Beschlussfassung.

Die Verlängerung der Vereinbarung hinsichtlich der dauerhaften Begrünung von Ackerflächen und deren Pflege als Erosionsschutzstreifen mit einer Mindestbreite von 15 m mit den betroffenen Landwirten wurde - mit denselben Konditionen (€ 0,20 / m<sup>2</sup>) - für die nächsten 5 Jahre wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 10. Namhaftmachung eines Nachmieters, LAWOG, Hauptstraße 35, Beratung und Beschlussfassung.

Ein Nachmieter für die freie Wohnung in der Hauptstraße 35 wurde namhaft gemacht.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 11. Namhaftmachung eines Nachmieters, LAWOG, Hauptstraße 33, Beratung und Beschlussfassung.

Ein Nachmieter für die freie Wohnung in der Hauptstraße 33 wurde namhaft gemacht.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 12. Namhaftmachung eines Nachmieters, Welser Heimstätte, Hauptstraße 6, Beratung und Beschlussfassung.

Ein Nachmieter für die freie Wohnung



in der Hauptstraße 6 wurde namhaft gemacht.

*Abstimmungsergebnis:  
einstimmig*

### 13. Namhaftmachung eines Nachmieters, Welser Heimstätte, Hauptstraße 6, Beratung und Beschlussfassung.

Ein Nachmieter für die freie Wohnung wurde namhaft gemacht.

*Abstimmungsergebnis:  
einstimmig*

### 14. Nachbesetzung im Familienausschuss, SPÖ-Fraktionswahl.

Ernst König zum Mitglied im Familienausschusses gewählt.

*Abstimmungsergebnis:  
einstimmig (Fraktionswahl)*

### 15. Nachbesetzung im Bauausschuss, SPÖ-Fraktionswahl.

Ernst König zum Ersatzmitglied im Bauausschusses gewählt.

*Abstimmungsergebnis:  
einstimmig (Fraktionswahl)*

### 16. Nachbesetzung im Personalausschuss, SPÖ-Fraktionswahl.

Ernst König zum Ersatzmitglied im Personalbeirat gewählt.

*Abstimmungsergebnis:  
einstimmig (Fraktionswahl)*

### 17. Kommentarabgabe in der Gemeindezeitung aller polit. vertretenen Parteien im Gemeinderat, Antrag der SPÖ-Fraktion, Beratung und Beschlussfassung.

Zum Antrag wird nach eingehender Diskussion festgelegt, dass in einer Arbeitsgruppe ein Regulativ ausgearbeitet wird und dieses als Vorgabe für derartige Kommentare und Einschaltungen dienen soll.

Die Ausarbeitung soll bis Ende 2025 abgeschlossen sein.

*Abstimmungsergebnis:  
einstimmig*

### 18. Anbringung der Kinderrechtefahne der Kinderfreunde zum internat. Tag der Kinderrechte, Antrag der SPÖ-Fraktion, Beratung und Beschlussfassung.

Nach einer Diskussion hinsichtlich parteipolitischer und neutraler Fahnen wird festgelegt, dass am Tag der Kinderrechte (20.11.2025) eine neutrale Kinderrechtefahne am Fahnenmast beim Gemeindevorplatz aufgehängt werden darf.

*Abstimmungsergebnis:  
einstimmig*

### 19. Sanierung des Fahrbahnbankettes der Hauptstraße an der Ortseinfahrt, Antrag der SPÖ-Fraktion, Beratung und Beschlussfassung.

Nachdem der Bürgermeister berichtet, dass sämtliche Bankettarbeiten bereits beauftragt wurden, wird der Antrag von GR Steinwendtner zurückgezogen.

### 20. BIST - Wanderwege Steinhaus, Information.

Mittels Power-Point-Präsentation wurde den Gemeinderatsmitgliedern die ausgearbeiteten Wanderwege sowie eine Kostenermittlung für die Beschilderung etc. präsentiert.

### 21. Dringlichkeitsantrag: Rechnungsabschlussprüfung 2023 und 2024, Prüfung der BH Wels-Land. Kenntnisnahme.

Der vorliegenden Prüfbericht zu den Rechnungsabschlüssen 2023 und 2024 der BH Wels-Land wurde zur Kenntnis genommen.

*Abstimmungsergebnis:  
einstimmig*

## GEM2GO – Die offizielle Gemeinde App

GEM2GO ist Österreichs größte Gemeinde Info und Service App und auch für unsere Gemeinde verfügbar. Mit dieser App können Sie sich an wichtige Termine oder Neuigkeiten oder den Abfallkalender erinnern lassen. Die APP absolut kostenlos und für alle gängige Smartphones verfügbar.



## Bevölkerungsbewegungen



### Geburten

Vincent Untersteiner  
Lorenz Thaller  
Clara Fischer  
Johanna Pühringer  
Frida Buchegger

*Wir begrüßen unsere  
neuen Gemeindebürger!*



### Sterbefälle

Grete Kaar	im 81. Lj.
Augustin Richter	im 92. Lj.
Franz Zauner	im 97. Lj.
Berta Rathmayr	im 96. Lj.
Roman Löscher	im 65. Lj.

*Wir gedenken unserer  
lieben Verstorbenen!*

## Schon gewusst?

Im Jänner 1992 wurden erstmals die Steinhauser Gemeindenachrichten herausgegeben. Diese erschien in schwarz-weiß. Die Zeitungen wurden am gemeindeeigenen Drucker von den Mitarbeitern in der Bürgerservicestelle bearbeitet und versandfertig gemacht. Seit 2010 gibt es in der Gemeindezeitung keine Werbeeinschaltungen mehr und sie erschien in einem neuen Design. 2012 erfolgte die Umstellung, dass die Zeitung zur Gänze in Farbe gedruckt wird.



## Gehsteigräumung und Winterdienst § 93 - Pflichten der Anrainer

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Straßenverkehrsordnung 1960 idgF. Bestimmungen enthalten sind, die den Liegenschaftsbesitzern Pflichten auferlegen, deren Nichtbeachtung unter Umständen strafrechtliche Folgen nach sich ziehen können.

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(3) Durch die in den Abs. 1 und 2 genannten Verrichtungen dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluß des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt, Sachen, insbesondere Leitungsdrähte,

Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt und Anlagen für den Betrieb von Eisenbahnen, insbesondere von Straßenbahnen oder Oberleitungsomnibussen in ihrem Betrieb nicht gestört werden.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass das Ablagern von Schnee auf Straßen nicht gestattet ist.

Um einen reibungslosen Winterdienst gewährleisten zu können wird darauf aufmerksam gemacht, dass nicht auf der Straße oder auf den Gehsteigen geparkt werden darf.

## Verkehrsbehinderungen durch überhängende Äste und Sträucher

Äste und Sträucher, die auf Gehsteige und Straßen herauswachsen, behindern Fußgänger, Radfahrer und alle anderen Verkehrsteilnehmer.

Ein Ausweichen auf die Straße führt oft zu gefährlichen Situationen. Personen, die z.B. mit Kinderwägen, Gehhilfen und Rollstühlen unterwegs sind, benötigen die volle Breite des Gehsteigs.

So mancher Außenspiegel eines Pkws wurde schon Opfer eines Astes. Busse, und Lkws werden ebenfalls von einhängenden Ästen stark behindert.

Gehsteige, Straßen und Wege müssen von einhängenden Ästen und Sträuchern freigehalten werden. Eigentümer haften auch für Schäden, die durch in den Luftraum der Straße ragende Äste an Fahrzeugen entstehen. Das frei zu haltende Lichttraumprofil von 4,5 m gilt auch für Gehsteigbereiche. Die Benutzbarkeit des Gehsteiges muss gewährleistet sein, damit Fußgänger nicht auf die Straße ausweichen müssen.

Alle Grundstücksbesitzer entlang von öffentlichen Straßen werden ersucht, die an ihren Grundstücksgrenzen gepflanzten Sträucher, Stauden udgl. laufend zurückzuschneiden, um den Wildwuchs, der die Straßenbreite, Gehsteigbreite und das Sichtfeld in Kreuzungsbereichen massiv beeinträchtigt, zu vermeiden. Die Gemeindeverwaltung ersucht um entsprechende Beachtung.

## Information des Bezirksabfallverbandes (BAV) Wels-Land

**Zurück zum Ursprung- Der Gelbe Sack wird wieder alle 6 Wochen abgeholt.**

Aufgrund der Einführung des Einwegpfandes hat sich die Sammelmenge von Kunststoffverpackungen um etwa 20 Prozent verringert. Um die Sammeltouren weiterhin gut auszulasten, wird das Abholintervall des Gelben Sacks wieder von vier auf sechs Wochen ausgedehnt. Die Abfuhrtermine finden sich in der App Abfall Oberösterreich, auf der Gemeindehomepage oder in der jeweiligen Gemeindezeitung.

### Was gehört in den Gelben Sack?

Im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne werden Verpackungen gesammelt. Dazu gehören nicht nur Kunststoffverpackungen oder Konservendosen, sondern auch Materialverbunde, wie Getränkekartons sowie Holz- und Stoffverpackungen. Achtung! Zahnbürsten oder kaputtes Spielzeug sind keine Verpackung und gehören daher nicht in den gelben Sack.

Metallverpackungen, Getränkekartons und Kanister können auch laufend getrennt im nächstgelegenen ASZ entsorgt werden.

### Wo bekomme ich Gelbe Säcke?

Gelbe Säcke sind kostenfrei auf dem jeweiligen Gemeindeamt abzuholen.

### Weitere Fragen zum Thema?

Die Abfallberater: innen des Bezirks Wels-Land stehen gerne unter 07242/54060 oder unter [wels-land@umweltprofis.at](mailto:wels-land@umweltprofis.at) zur Verfügung.



Ab 2026: Der Gelbe Sack wird alle 6 Wochen abgeholt. Foto: BAV Wels-Land



## Sozialberatungsstelle Thalheim & Gunskirchen

Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Drehscheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales.



### Informationen über Leistungen bzw. Vermittlung für alle Bürgerinnen und Bürger z.B.:

- Beratung zur Wohnsituation
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
- Familienhilfe,.....
- Unterstützung bei Anträgen (z.B.: Pflegegeld, Pension)
- Unterstützung für pflegende Angehörige (Entlastungsmöglichkeiten)
- Mobile Dienste
- Heim- und Haushaltsservice
- Mahlzeitendienste
- Teilstationäre Betreuung
- Beratung und Vermittlung bei Gedächtnisschwäche
- Mobile Hospiz- und Palliativecare
- Alten- und Pflegeheime, Vermittlung von Kurzzeitpflege

### Nähere Informationen in der Sozialberatungsstelle Thalheim

Öffnungszeiten:

Montag:  
08:00 - 13:00 Uhr  
Dienstag:  
08:00 - 13:00 Uhr  
Donnerstag:  
08:00 - 13:00 Uhr



Mobil: 0664 / 19 81 105  
[sbs-thalheim.post@shvwl.at](mailto:sbs-thalheim.post@shvwl.at)

Gute Beratung braucht Zeit, wir ersuchen um telefonische Terminvereinbarung!

## OÖ Familienkarte



Um Familien künftig im Rahmen der OÖ Familienkarte noch stärker zu unterstützen, beispielsweise bei der Anschaffung der Erstausrüstung für das Kind (Kinderwagen, Kleidung etc.), sollen künftig auch werdende Eltern(teile) bereits vor der Geburt des ersten Kindes die OÖ Familienkarte als „Erstkarte“ beantragen können. Der Antrag ist online zu stellen.

Weitere Informationen dazu sind auf der Homepage der OÖ. Familienkarte [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) zu finden.

## Elternbildungsgutscheine

Für die meisten werdenden Mütter und Väter ist die pränatale Phase eine Zeit, die geprägt ist von vielen Fragen und intensiven Empfindungen. Elternbildung kann hier unterstützend wirken. Mit Ausstellung der „Erstkarte“ der OÖ Familienkarte wird den werdenden Eltern ein Oö. Elternbildungsgutschein im Wert von 20 Euro zur Verfügung gestellt. Weitere Oö. Elternbildungsgutscheine im Wert von je 20 Euro erhalten Eltern automatisch mit dem Eintrag des Kindes in die OÖ Familienkarte (Geburt) sowie zum 3., 6. und 10. Geburtstag des Kindes.

## Oö. Familienpaket

Mit dieser Mappe erhalten Schwangere und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens sowie über die Familienförderungen des Bundes und des Landes Oberösterreich. Ein beigelegtes Gutscheinheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch zahlreiche Betriebe an. Das „OÖ Familienpaket“ kann bei der Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Eltern-Kind-Passes oder der OÖ Familienkarte bereits vor der Geburt des Kindes abgeholt werden.

## EMB Lambach (Eltern-/Mutterberatung)



Hafferlstraße 1  
4650 Lambach

Angebote für Eltern und Kinder in den ersten 3 Lebensjahren

### Eltern-/Mutterberatung mit „Play and Talk“:

jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr

- Mittwoch, 7. Jänner
- Mittwoch, 4. Februar
- Mittwoch, 4. März
- Mittwoch, 1. April
- Mittwoch, 6. Mai
- Mittwoch, 3. Juni



Hier können Sie Ihr Baby/Kleinkind von einer Kinderkrankenschwester mit einer Ausbildung zur Stillberaterin messen und wiegen lassen und alle Fragen und Sorgen betreffend Ihr Baby/Kleinkind stellen.

„Play and Talk“ gibt's parallel dazu. Da können Sie begleitet durch eine Sozialarbeiterin bei gemüthlicher Atmosphäre mit Ihrem Kind spielen und sich mit anderen Eltern austauschen.

### Offene Treffpunkte:

- Babytreff:  
jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr,  
wiegen & messen 10:30 – 11:00 Uhr
- Elterntreff/Elterncafé mit Kindern:  
jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

### Einzelberatungen (nur mit Anmeldung)

- Psychologische Beratung
- Stillberatung

Wir laden Sie herzlich zu unseren kostenlosen Angeboten ein!

Tel. 07243/51143 (Telefonnummer von Beratungsstelle IGLU) oder [iglu-marchtrenk.post@shvwl.at](mailto:iglu-marchtrenk.post@shvwl.at)

Web: [www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm) oder [www.kinderjugendhilfe-ooe.at/491.htm](http://www.kinderjugendhilfe-ooe.at/491.htm) oder [instagram.com/elternundmutterberatung-ooe](https://www.instagram.com/elternundmutterberatung-ooe)



## Information des Landesjagdverbandes

### Festtagsbraten im Fokus: Wildbret – Der gesunde Genuss!

„Wildbret ist gesund!“ tönt es von Seiten der OÖ Jägerschaft... aber ist das Fakt oder Fake? Festtagsbraten vom Wild? Ein Blick über den Tellerrand lohnt sich. Das Argument „Wildbret ist gesund“ basiert darauf, dass Wild einen geringeren Fettanteil als Rind, Schwein oder Geflügel und damit weniger Kalorien aufweist. Das stimmt zwar, und gerade im Kontrast zu den üppigen Weihnachtsgerichten ist das ein attraktiver Gedanke. Doch die wahre, tiefere Gesundheit des Wildbrets ist es wert, genauer betrachtet zu werden – denn sie macht es zum idealen, unbeschwerten Festtagsgenuss.

### Das „gesunde“ Fett: Ein Geschenk im Wildfleisch

Fett hat oft einen schlechten Ruf, besonders wenn wir an die Weihnachtsleckereien denken. Doch es gibt Fette, die für unseren Körper essenziell sind, die also vom Körper nicht selbst hergestellt werden können – die sogenannten ungesättigten Fettsäuren.

Gerade diese gesunden Fette sind im Wildbret in einem relativ hohen Anteil enthalten und haben ausgesprochen positive Wirkungen auf den menschlichen Organismus.

- Die Kraft der Omega-Fettsäuren: Ungesättigte Fettsäuren sind wichtig für den Muskelaufbau. Besonders wertvoll sind die Omega-3-Fettsäuren, bekannt aus Fischöl, Lein- oder Rapsöl, aber auch im Wildbret stecken sie in beachtlicher Menge.
- Optimales Verhältnis für das Herz: Für eine gesunde Ernährung ist das Verhältnis von Omega-6- zu Omega-3-Fettsäuren entscheidend. Es sollte nicht mehr als 5:1 betragen. Genau das bietet Wildbret.

### Wildbret im Advent: Die einheimische Quelle für Omega-3

Während die Omega-3-Fettsäuren im Fisch, vor allem Lachs, bekannt sind, bietet uns unsere einheimische Natur einen ebenso wertvollen Beitrag für das

festliche Menü: Wildbret aus freier Natur.

- Unsere Omega-3-Stars: Hier stehen besonders der Feldhase und das Reh hervor – zwei Wildarten, die in unseren Wäldern in relativ guten Beständen vorkommen und nachhaltig und unbedenklich bejagt werden können. Sie liefern somit einen gesunden und lokalen Festtagsschmaus.

### Wildbret (nicht nur) für die Festtage: So kommen Sie zum regionalen Genuss

Planen Sie einen festlichen Wildschmaus?

- Direkter Kontakt: Wenden Sie sich an die örtliche Jägerschaft.
- Online-Quellen: Nutzen Sie die Homepage des OÖ Landesjagdverbandes ([www.oelvj.at/home/rund-um-die-jagd/wildbret-rezepte/wildbret-direkt-vom-jager/](http://www.oelvj.at/home/rund-um-die-jagd/wildbret-rezepte/wildbret-direkt-vom-jager/)) oder die Plattform der ARGE Wildbret ([www.wilder-genuss.at](http://www.wilder-genuss.at)).
- Handel: Beziehen Sie das Wild über den gut sortierten Fleischfachhandel und die Oö. Wildbrethändler.

Auf den genannten Webseiten finden Sie außerdem passende Rezeptideen, die zum einfachen Nachkochen einladen.

Die OÖ Jägerschaft wünscht Frohe Festtage!

## Rotes Kreuz Sattledt

### Erstmals Sanitäter:innen Ausbildung in Sattledt

Das Rote Kreuz Sattledt bietet im kommenden Frühling erstmals eine Sanitäter:innen-Ausbildung direkt in Sattledt an. Damit eröffnet sich für Interessierte aus der Region eine einmalige Gelegenheit, die Ausbildung wohnortnah zu absolvieren. Der Kurs wird als Wochenendkurs durchgeführt und soll den Einstieg in den Rettungsdienst besonders gut mit Beruf, Familie und Ausbildung vereinbar machen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir heuer erstmals eine Sanitäter:innen-Ausbildung in Sattledt anbieten können“, sagt Ortsstellenleiter und Lehrsanitäter Ale-

xander Steinmaurer. „Es ist uns ein großes Anliegen, Menschen aus der Umgebung die Möglichkeit zu geben, sich im Rettungsdienst zu engagieren – und das direkt hier vor Ort.“

Die Ausbildung umfasst 100 Stunden Theorie, 160 Stunden Praktikum am Sanitätseinsatzwagen (SEW) und wird mit der kommissionellen Prüfung zur Rettungssanitäter:in abgeschlossen. Neben medizinischem Wissen steht dabei vor allem der praktische Umgang mit Patient:innen im Mittelpunkt.

Nach der Ausbildung kann man sich ehrenamtlich als Rettungssanitäter:in engagieren oder einen beruflichen Weg beim Roten Kreuz einschlagen.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich beim Infoabend am Dienstag, 13. Jänner um 19:00 Uhr an der Rot-Kreuz-Dienststelle Sattledt näher über die Ausbildung zu informieren.

Auch Schnupperdienste sind möglich – einfach melden unter +43 664 8858 3786 oder [sattledt@o.roteskreuz.at](mailto:sattledt@o.roteskreuz.at).

## Grabner Fleischhauerei

### Danke für 55 Jahre Vertrauen

Nach über 55 Jahren schließen wir die Türen unserer Fleischhauerei in Steinhaus mit dem 24. Dezember 2025. Da wir uns in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden, blicken wir mit Stolz auf das halbe Jahrhundert unseres Familienbetriebes zurück.



Wir möchten uns von Herzen für die langjährige Treue, das entgegengebrachte Vertrauen und die Anerkennung unserer Kundinnen und Kunden bedanken. Es war uns stets ein Anliegen, Sie mit bester Qualität und persönlichem Service zu versorgen.



Es gibt auch eine gute Nachricht: Auch künftig beliefern wir Sie – nach Vorbestellung – bei Ihren Veranstaltungen und Feiern mit Schweinsbraten, Ripperl, Bratwürstel, Knödel und weiteren Spezialitäten, so wie Sie es aus den vergangenen Jahrzehnten gewohnt sind.

Vielen Dank für das Vertrauen über all die Jahre, wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie alles erdenklich Gute für die Zukunft!



Monika & Rupert Grabner | Hauptstr. 11 | 4641 Steinhaus | +43 7242 27180 | [fleischhauerei.grabner@gmx.at](mailto:fleischhauerei.grabner@gmx.at)

## Gemeindekalender 2026

Die Marktgemeinde Steinhaus hat auch heuer wieder einen Kalender erstellt. Gemeinsam mit der Lieferung der Gelben Säcke Mitte Dezember wurde dieser an jeden Haus halt durch unseren Bgm. Harald Piritsch und Gerhard Mayr verteilt.



In diesem Kalender sind die Mülltermine sowie Veranstaltungstermine (welche für die gesamte Bevölkerung zugänglich sind) eingetragen. Auf der zweiten Seite des Kalenders befindet sich auch die Gebieteinteilung für die Biotonne sowie für die Restmülltonne, welche ab 2026 in Steinhaus gültig ist.

Sämtliche Fotos die im Kalender veröffentlicht wurden, sind im Gemeindegebiet von Steinhaus aufgenommen worden. Sollten Sie kein Exemplar des Gemeindekalenders erhalten haben oder noch eines benötigen, kann dieser – solange der Vorrat reicht – während der Amtsstunden am Marktgemeindeamt – abgeholt werden.

## Schachrunde Thalheim

Der Verein „Schachrunde Thalheim“ wurde vom Steinhauser Stefan Stinglmair mit 20. April 2025 gegründet. Gespielt wird schon seit 2020 in einer Thalheimer Runde SCHACH.

Treffen und Spielabend sind jeden Mittwoch ab 18:00 Uhr im Marktsaal der Gemeinde 4600 Thalheim bei Wels neben Dorfcave; gegenüber Raiffeisen Wels-Süd

Werde Mitglied - Lerne Schach. Egal ob Anfänger, Fortgeschrittene - jedes Alter,

gemütliches Spielen mit gelegentlichen Vorträgen und Events.

Weitere Infos zum Verein sind auf der Website [www.digisystems.at/schach](http://www.digisystems.at/schach) zu finden.

### Kontaktdaten:

Stefan Stinglmair | 0664 88 600 335 | [com@digisystems.at](mailto:com@digisystems.at) in Organisation mit Michael Eder und Christian Kenneder



## PFARRE TASSILO-KREMSMÜNSTER

### EINE MODERNE GEMEINSCHAFT IM GLAUBEN



Die kirchenrechtliche Gründung der Pfarre Tassilo-Kremsmünster mit 1. Juli 2025 und die feierliche Amtseinführung des Pfarrvorstands liegt inzwischen einige Monate zurück.

Viel wichtiger als das Datum ist heute, was daraus entstanden ist:

Die Gründung der Pfarre ist nicht nur ein organisatorischer Schritt, sondern ein Auftrag für die Zukunft: gemeinsam Glauben leben, Verantwortung teilen und Zeichen von Hoffnung und Frieden setzen.

So soll in der nächsten Zeit eine lebendige und moderne Gemeinschaft von 16 Pfartheilgemeinden entstehen, die gemeinsam ihren Glauben lebt und neue Wege der Zusammenarbeit geht.



### Gemeinsam unterwegs

Die Pfarre wird von Pfarrer P. Klaus Zarzer-Besenböck, Pastoralvorstand Fabian Drack und Verwaltungsvorstand Franz Schachner geleitet. Doch das Herzstück sind die vielen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen, die mit Kreativität, Einsatzfreude und Glaubenskraft das kirchliche Leben vor Ort tragen und gestalten. Ob in Gottesdiensten, bei Festen oder in sozialen Projekten – überall zeigt sich das starke Miteinander.

### Zukunft mit Vertrauen

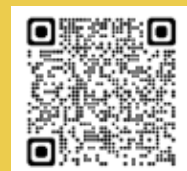
Die Pfarre Tassilo-Kremsmünster versteht sich als Ort der Hoffnung und des Aufbruchs. In einer Zeit, in der Spaltungen und Einsamkeit zunehmen, setzt sie bewusst auf Gemeinschaft, gegenseitige Unterstützung und gelebte Nächstenliebe.

### Moderne Kommunikation

Damit alle Pfarrangehörige und Interessierte am Puls der neuen Pfarre bleiben, gibt es verschiedene Angebote:

- Homepage [www.dioezese-linz.at/tassilo-kremsmuenster](http://www.dioezese-linz.at/tassilo-kremsmuenster)
- Instagram und Facebook [@pfarre.tassilokremsmuenster:](https://www.instagram.com/pfarre.tassilokremsmuenster/) Hier werden Eindrücke aus dem Pfarrleben geteilt – von Jugendaktionen über musikalische Highlights bis hin zu spirituellen Impulsen.
- 14-tägiger Newsletter: Er informiert regelmäßig über aktuelle Veranstaltungen, Projekte und Neuigkeiten aus den Pfartheilgemeinden.

Die Anmeldung dazu ist mir QR-Code möglich:



So können Sie die Pfarre auch digital begleiten und Teil der Gemeinschaft sein.



## Information der LEADER-Region Wels-Land

### Eröffnung der Wels-Land-Runde – auf 160 km Rundwanderweg Genuss, Natur und Kultur erleben



©Peter Echt – LEADER Region Wels-Land mit Bürgermeister:innen der Wels-Land-Gemeinden und das Projektteam der GEMDAT OÖ

Ein Wanderhighlight für unsere Region. Am 23. Oktober wurde die Wels-Land Runde feierlich eröffnet – ein einzigartiger Rundwanderweg, der dazu einlädt, unsere vielfältige Region auf neue Weise zu entdecken. Damit ist ein gemeinsames Projekt gelungen, das Natur, Kultur und regionale Besonderheiten verbindet und die Region für Einheimische wie Gäste auf neue Weise erlebbar macht.

Auf rund 160 Kilometern verbindet die Wels-Land Runde alle 24 Gemeinden des Bezirks Wels-Land sowie die Stadt Wels zu einem großen Ganzen – und erschließt dabei eine reiche Kulturlandschaft, die voller Überraschungen steckt. Die Route ist durchgängig beschildert und verläuft durch sanftes Hügelland, entlang von Flüssen und Auen, vorbei an Streuobstwiesen, historischen Ortskernen, stillen Kraftplätzen und bedeutenden Kulturstätten.

Die unterschiedlichen Abschnitte erzählen jeweils ihre eigene Geschichte – sei es vom bäuerlichen Leben, von römischer Vergangenheit, vom Wandel der Natur oder vom klösterlichen Erbe. Ob man mehrere Tagesetappen plant oder einzelne Teilstücke erkundet: Der Rundwanderweg bietet für jedes Zeitbudget und jede Kondition die passende Strecke.

Das Projekt wurde in enger Zusammenarbeit mit allen Gemeinden des Bezirks

sowie in Kooperation mit den LEADER Regionen Mostlandl-Hausruck und Eferdinger Land sowie der Stadt Wels entwickelt und mit Unterstützung von LEADER-EU-Fördermitteln umgesetzt.

„Ziel war es, ein niederschwelliges, nachhaltiges und identitätsstiftendes Angebot zu schaffen – für Einheimische wie für Gäste. Viele Abschnitte verlaufen entlang bestehender Wanderwege und sind öffentlich gut erreichbar. Die Wege sind Großteils leicht begehbar, gut beschildert und landschaftlich reizvoll“, so Christina Gnadlinger, Geschäftsführerin der LEADER-Region Wels-Land. Erhältlich ist die Wanderkarte in allen Gemeindeämtern des Bezirks Wels-Land, im Büro der LEADER Region Wels-Land sowie digital unter [region-welsland.at/wandern](http://region-welsland.at/wandern).

„Die Wels-Land Runde zeigt, wie stark wir als Region sind, wenn wir zusammenarbeiten. Es ist ein Projekt von der Region für die Region - gerade in einer Zeit, in der regionale Erholung immer wichtiger wird, ist dieses Projekt ein starkes Signal. Es bringt Natur, Bewegung, Kultur und Begegnung auf wunderbare Weise zusammen“, freut sich LEADER Obmann Bgm. Mag. Johann Knoll.

### Neue Bildungs- und Erlebniswelt im Zoo Schmiding stärkt Bewusstsein für Biodiversität



© Peter Echt  
von links: 1. Reihe vorne: Bürgermeister Mag. Johann Knoll (Obmann LEADER Region Wels-Land), Dr. Stefan Hirtenlehner (Projektleiter Zoo Schmiding), Christina Gnadlinger MBA (Geschäftsführerin LEADER Region Wels-Land)  
2. Reihe hinten: Julia Mitterbauer und Florian Schläpfer (Zoo Schmiding), Sabine Lalik (LEADER Region Wels-Land)

Mit Unterstützung der LEADER-Region Wels-Land wurde im Zoo Schmiding ein innovatives Projekt zur Bewusstseinsbildung rund um den Schutz der Artenvielfalt umgesetzt. Unter dem Titel „Biodiversität Europas – von den Dinosauriern zur Vogelwelt“ entstand eine neue, interaktive Bildungs- und Erlebniswelt, die Besucherinnen und Besuchern jeden Alters das Thema Biodiversität auf eindrucksvolle Weise näherbringt.

„Der Verlust der biologischen Vielfalt zählt zu den größten Herausforderungen unserer Zeit. Mit diesem Projekt wird das komplexe Thema greifbar und emotional erfahrbar gemacht – und das inmitten unserer Region“, betont LEADER-Obmann Bgm. Mag. Johann Knoll.

- Artenvielfalt begreifen und verstehen  
Der Zoo Schmiding bietet als wissenschaftlich geführter Zoo höchste Qualität in der Naturvermittlung und ist als Forschungs-, Naturschutz-, Erholungs- und Bildungseinrichtung nicht nur in der Region, sondern auch über die Landesgrenzen hinweg bekannt und etabliert. Mit dem neuen Projekt wurde ein besonderer Lernort geschaffen. In drei zum Teil wettergeschützten Zonen erfahren Besucherinnen und Besucher nun, wie eng Biodiversität und menschliche Lebensqualität miteinander verbunden sind. Interaktive, kindgerechte Stationen und Einblicke in europäische und heimische Schutzprogramme – von Vögeln über Insekten bis hin zu Säugetieren – verknüpfen anschaulich Theorie und Praxis. Zu den Höhepunkten zählen die detailgetreuen Nachbildungen bedeutender Dinosaurier Österreichs, die sich sogar bewegen, darunter der Mochlodon und der gepanzerte Struthiosaurus; auch der als Bindeglied wichtige Archeopteryx ist vertreten. Ein besonderes zoologisches Erlebnis im Rahmen der neuen Ausstellung bietet der Einblick in die Geieranlage: Die neue Perspektive ermöglicht den Besucherinnen und Besuchern durch ein Fernrohr und eine Kamera direkt in das Nest der riesigen Greifvögel zu blicken – und das geschützt aus einem Beobachtungsversteck, ohne die Tiere zu stören.

Auch für Schulklassen bietet die neue Ausstellung einen großen Mehrwert: Speziell entwickelte zoopädagogische Führungen verknüpfen den Blick auf die Urzeit mit aktuellen Artenschutzprojekten in Europa und vermitteln, wie wichtig der Schutz auch unserer einheimischen Tiere ist. Biodiversität ist ein Schatz, den wir bewahren müssen – und diese Ausstellung soll genau dafür Begeisterung und Verständnis wecken.

„Unsere Besucher und Besucherinnen sollen nicht nur Tiere sehen, sondern verstehen, warum ihr Schutz für uns alle wichtig ist“, erklärt Dr. Stefan Hirtenlehner, Zoologe und Leiter des Projektes im Zoo Schmiding. „Die neue Erlebniswelt bietet Raum für Entdeckung und Dialog – und zeigt, dass jeder Beitrag zählt, um Biodiversität zu bewahren.“

- Ein Vorzeigeprojekt für die Umweltbildung

Mit der Fertigstellung von „Biodiversität Europas – von den Dinosauriern zur Vogelwelt“ setzen die LEADER-Region Wels-Land und der Zoo Schmiding ein starkes Zeichen für Umweltbildung und generationenübergreifende Sensibilisierung für eine der zentralen Zukunftsfragen: den Erhalt der Artenvielfalt.

Das Projekt zeigt beispielhaft, wie Bildung, Forschung und Erlebnis auf innovative Weise verbunden werden können. „Es freut uns besonders, dass hier Bewusstseinsbildung mit konkretem Nutzen für Natur und Region einhergeht“, führt LEADER Geschäftsführerin, Christina Gnadlinger, weiter aus.

### **LEADER-Förderung: Motor für regionale Entwicklung – jetzt selbst ein Projekt einreichen!**

Wer selbst ein Projekt für die Region umsetzen möchte, kann sich bei Interesse an das LEADER-Büro wenden. Mit Hilfe der LEADER-Fördermittel können vielfältige Projekte unterstützt werden – von Begegnungsräumen über Natur-, Kultur und Klimainitiativen bis hin zu touristischen Vorhaben. „Wir freuen uns über jede kreative Idee, die unsere Region noch lebenswerter macht“, informiert LEADER Geschäftsführerin Christina Gnadlinger. Weitere Informationen unter [regionwelsland.at](http://regionwelsland.at)

## **Familienkarten Highlights**



### **„Happy Family“ – Familienskitage**

Die kleinen Skigebiete Oberösterreichs bieten am 17. und 18. Jänner ideale Bedingungen für entspannte Skitage zu familienfreundlichen Preisen. Karten gibt es ab 21. November auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) bzw. bei den oeticket-Vorverkaufsstellen.

### **Familienskitage in den sieben Top-Skigebieten Oberösterreichs**

Die großen Skigebiete bieten am 24. und 25. Jänner zu günstigen Preisen Familienskitage an. Karten gibt es ab 21. November online auf den jeweiligen Webseiten der Skigebiete.

### **Lichterwelt im IKUNA**

Bis 25. Jänner führt ein Lichterpfad durch das IKUNA Naturresort. Ermäßigte Familientickets gibt es online bis 8. Dezember um 29,90 Euro (statt 45 Euro) mit dem Promotion-Code „lichterwelt26“.

### **Hockey Days 2025**

Termine in der Eishalle Linz (3-8 Jahre) - EHC Steinbach Black Wings: 29. Dezember und 9. Jänner;

Termine in der Eishalle Marchtrenk (5-10 Jahre) - Eisbären Marchtrenk: 18. Jänner. Der jeweilige Anmeldeschluss ist zu beachten.

### **Steinbach Black Wings Linz**

Familientickets für die Heimspiele der Steinbach Black Wings Linz um 25 Euro am 28. Dezember und 22. Februar.

### **Winterurlaub für die ganze Familie**

- Austrian Sports Resorts BSFZ Obertraun: Vom 26. Dezember bis 4. Jänner bei Online-Buchung: Erwachsene:

ne: 174,20 Euro (2 Nächte), 314,40 Euro (4 Nächte); Jugendliche (Jg. 2007-2014): 140 Euro (2 Nächte), 246 Euro (4 Nächte). Kinder (bis inkl. Jg. 2015): frei

- JUFA Hotels Grünau im Almtal\*\*\* & Spital am Pyhrn\*\*\*: Bis 31. Dezember: 10 % Rabatt bei Online-Buchung auf Übernachtungen im Zeitraum vom 1. Dezember bis 1. April
- Auszeit \*\*\*\*Hotel St. Lambrecht: Bis 31. März: 10 % Ermäßigung bei Online-Buchung und 50 Euro Massage-Gutschein (Mindestaufenthalt 2 Nächte). Kinder unter 12 Jahren erhalten außerhalb der Ferienzeiten eine kostenlose Skikarte im Skigebiet Grebenzen.

### **Kammerhof Museum Gmunden**

Bis 6. Jänner Familieneintritt zum halben Preis: 2 Erwachsene und Kinder bis 18 Jahren zahlen 6,50 Euro (statt 13 Euro) Eintritt.

### **Märchenadvent auf der Hirschalm**

An den Adventwochenenden gibt es den Familieneintritt um 19,90 Euro.

### **Weihnachtsstimmung im Schlossmuseum**

An den Adventsonntagen und am 20. Dezember kostenloser Eintritt inkl. Programm.

### **Mozarts „Zauberflöte“ neu entdeckt - Anton Bruckner Privatuniversität Linz**

Am 20. und 21. Dezember, jeweils um 17.00 Uhr, präsentiert das Institut für Gesang und Musiktheater der Anton Bruckner Privatuniversität Mozarts „Zauberflöte“ in einer Fassung für Kinder. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre sowie Erwachsene zahlen je 10 Euro.

### **Magische Weihnachtsferien in Wien**

Vom 24. Dezember bis 6. Jänner Wiener Museen zum Halbpriest entdecken.

- Madame Tussauds Wien; Erwachsene: 13,25 Euro (statt 26,50 Euro), Kinder (2-14 Jahre): 10 Euro (statt 20 Euro).
- Haus der Geschichte Österreich Eintritt unter 19 Jahren: frei, Erwachsene: 5 Euro (statt 10 Euro).



- IMMERSIUM:WIEN Erwachsene: 11,25 Euro (statt 22,50 Euro), Kinder (3-12 Jahre): 9,75 Euro (statt 19,50 Euro). Online buchbar mit dem Code „OEFAM50IMW“.

### Mein erstes Kinoerlebnis bei Star Movie

Freier Eintritt am 5. Jänner um 14 Uhr beim „Simsalagrimm Mitmachkino“ für Kinder. Für Erwachsene gilt der Normalpreis.

### Schneeschuhwandern mit der Familie

Termine am 27. Dezember, 4. Jänner, 21. Februar und 7. März, jeweils von 10.00 - 15.00 Uhr Erwachsene zahlen 49 Euro (statt 59 Euro), das 1. und 2. Kind (bis 14 Jahre) 18 Euro (statt 39 Euro) und weitere auf der OÖ Familienkarte eingetragene Kinder sind frei.

### Familienzeit voller Winterzauber im Tiergarten

Eintritt zum Halbpriß in den Tiergärten Linz, Walding, Stadt Haag und Grünau vom 9. bis 11. Jänner. \*Oma-Opa-Bonus gilt in Walding, Stadt Haag und Grünau.

### Kostenlose Langlauf-Schnupperkurse für die ganze Familie

Am 7. und 8. Februar, jeweils um 9.00 Uhr, 11.30 Uhr und 14.00 Uhr gratis Langlauf-Schnupperkursen in der Langlaufregion Schöneben im Böhmerwald. Teilnahme nur mit Online-Anmeldung auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) ab 17. November möglich!

### Spannende Spielplätze in der Nähe

Der Spielplatzführer auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) und in der Familienkarte App ermöglicht eine schnelle Suche nach nahegelegenen Spielplätzen. Aktuell sind über 370 Spielplätze gelistet und es kommen ständig neue hinzu.

### Jeder 1. Sonntag im Monat ist Familien Sonntag

Die Museen der OÖ Landeskultur GmbH und ausgewählte Außenstellen laden Inhaber der OÖ Familienkarte jeden 1. Sonntag im Monat bei freiem Eintritt zum Besuch

ein: Schlossmuseum (Linz), Francisco Carolinum (Linz), OK (Linz), Sumerauerhof (St. Florian bei Linz), Kubin-Haus Zwickledt (Wernstein am Inn).

### Freizeit-Ticket OÖ des OÖ Verkehrsverbundes

Mit dem ganztägig gültigen Freizeit-Ticket OÖ des OÖ Verkehrsverbundes erreichen Familien (2 Erwachsene mit bis zu 4 Kindern) das Ausflugsziel um 24,90 Euro.

### Westbahn: 10 % Ermäßigung für Erwachsene – Kinder frei

Der Inhaber der OÖ Familienkarte und bis zu drei weitere erwachsene Begleitpersonen sowie eingetragene Jugendliche ab 15 Jahren erhalten bei Online-Buchung eines Westbahn-Tickets unter [www.westbahn.at](http://www.westbahn.at) 10 % Preisnachlass. Alle eingetragenen Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr fahren gratis mit.

### Vorteile im Landestheater Linz

Spielstätten: Großer Saal Musiktheater, Black Box, BlackBox Lounge, Schauspielhaus, Kammerspiele, Studiobühne Promenade (Preise B) - Kinder (bis 14 Jahre): 50 % Ermäßigung; Begleitende Erwachsene: 20 % Ermäßigung  
Spielstätten: Musiktheater (FoyerBühne) und Studiobühne und Unteres Vestibül Promenade (Preise A) - Kinder bis 14 Jahre und begleitende Erwachsene: 9 Euro. Kartenbestellungen mit Hinweis „OÖ Familienkarte“: Kartenservice des Landestheaters, Tel: 0732/7611400

### Oö. Landesmusikschulwerk

Erstes Kind: Vollzahler; Zweites Kind: 50 % Ermäßigung; Drittes und weiteres Kind: Kein Schulgeld; Vater und/oder Mutter, wenn mindestens ein Kind die Landesmusikschule besucht: 25 % Ermäßigung auf den Erwachsenentarif beim Schulgeld

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie zeitgerecht auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) und der Familienkarte App.

Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

## Information der Caritas Oberösterreich

### Auch im Alter gut versorgt zu Hause leben

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben – auch wenn Unterstützung nötig ist: Die Caritas macht das in Ihrer Gemeinde mit den Mobilien Pflegediensten möglich.

Wenn alltägliche Aufgaben zunehmend schwerfallen, sind die Caritas-Mitarbeiter\*innen zur Stelle. Sie helfen beim Anziehen, Waschen und im Haushalt, motivieren zu körperlicher und geistiger Aktivität, begleiten beim Spazierengehen oder anderen Unternehmungen. Medizinische Aufgaben wie die Verabreichung von Medikamenten, Insulinspritzen oder Wundversorgung übernehmen diplomierte Krankenpfleger\*innen der Caritas – auf ärztliche Anordnung und bei Bedarf auch mehrmals täglich.

„Wir leisten Hilfe zur Selbsthilfe. Ziel ist es, dass Menschen so lange wie möglich selbstbestimmt leben. Dort, wo es nicht mehr alleine geht, bieten wir gezielte Unterstützung“, bringt es Caritas-Mitarbeiterin Doris Marchgraber auf den Punkt.

### Caritas sucht Mitarbeiter\*innen

Wer einen Job sucht, wo Menschlichkeit und Miteinander gelebt werden, ist im Team der Mobilien Pflegedienste richtig. Es wird eine abwechslungsreiche Tätigkeit in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten geboten. [Jobs.caritas-linz.at](http://Jobs.caritas-linz.at)

**Caritas**  
Oberösterreich

Nähere Informationen zu den Mobilien Pflegediensten der Caritas gibt es bei Caritas-Team-Leitung Doris Marchgraber unter 0676 87 76 25 53 oder unter [www.mobiledienste.or.at](http://www.mobiledienste.or.at)

Kostenlose Beratung für pflegende Angehörige gibt es bei der Caritas-Service-stelle Pflegende Angehörige unter 0676 87 76 87 91, [www.pflegende-angehoerige.or.at](http://www.pflegende-angehoerige.or.at)



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

### Selbstschutz ist der beste Schutz beim: **BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN**

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.

#### Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbare Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

#### Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nichtbrennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

**Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.**

### Selbstschutz ist der beste Schutz: **SILVESTERKNALLEREI**

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.

#### Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

#### Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angehen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

**Bedenken Sie: Verzicht ist besser als Vorsorge!**

#### Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)





## Krabbelstube und Kindergarten

### Tag des Apfels

Zum „Tag des Apfels“ durften wir heuer die Steinhauser Bäuerinnen bei uns begrüßen. Mit viel Freude sind sie von Gruppe zu Gruppe gewandert und hatten ein spannendes Apfel-Rätsel im Gepäck, bei dem die Kinder begeistert mitgeraten haben. Als kleine Überraschung erhielt anschließend jedes Kind einen frischen Apfel.



Wer wollte, bekam sogar noch einen Apfelstempel auf die Hand – ein besonderes Highlight für viele unserer Kinder. Wir bedanken uns herzlich bei den Steinhauser Bäuerinnen für ihren Besuch und dieses schöne, regionale Erlebnis!



### Löschdecken für den Kindergarten

Brandinspektor Werner Fink von der freiwilligen Feuerwehr Steinhaus, überreichte den Kindern, unserer Brandschutzbeauftragten Martina Fink und der Leitung Nicole Gruber fünf neue Löschdecken. Mit dieser Spende möchte Herr Fink eine wichtige Ergänzung zur bestehenden Brandschutzvorsorge im Kindergarten beitragen.



Jeder Gruppenraum ist nun mit einer Löschdecke ausgestattet, sodass im Ernstfall rasch gehandelt werden kann. Auch im Kindergarten achten wir natürlich auf Vorsorge und Sicherheit, wir werden regelmäßig im Team zum Thema Brandschutz geschult und führen einmal jährlich Räumungsübungen mit den Kindern und der freiwilligen Feuerwehr Steinhaus und Traunleiten durch. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Herrn Fink!




# Krabbelstuben- &

# Kindergarteneinschreibung

für das Jahr 2026/2027

Bitte nutzt für die Einschreibung das **Voranmeldeformular** unserer Homepage und bringt es uns vorbei oder werft es in den Postkasten - **bis 15.2.2026**.

Im Anschluss finden **Anmeldegespräche** mit der Leitung, im März 2026, statt. Der Termin und weitere Infos kommen per **Mail**. Für den Besuch der Krabbelstube ist eine Berufstätigkeit von allen Erziehungsberechtigten notwendig.

*Wir freuen uns auf das persönliche Kennenlernen,*

*Marika Worthner, BEd.*  
(Krabbelstubenleitung)  
0676 87766729

*Nicole Gruber*  
(Kindergartenleitung)  
0676 87766748






# VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

## Jänner

Freitag, 2. bis Montag, 5. Jänner

Pfarre

### Sternsingeraktion

Montag, 5. Jänner

FPÖ Steinhaus

### Dreikönigspunsch

Dorfplatz, ab 17:00 Uhr

Freitag, 9. Jänner

Seniorenbund

### Winterwanderung

Samstag, 10. Jänner

Puch Club Taxlberg

### 1. Steinhauser

### Christbaumwerfen

Dorfstraße 7, Steinhaus

Dienstag, 20. Jänner

Seniorenring

### Ausflug

Salzburg

## Februar

Sonntag, 1. Februar

Stockschützen

### Ortsmeisterschaft

Sonntag, 1. Februar

Marktgemeinde + WIR-Frauen

### Kinderfasching

Turnsaal der VS Steinhaus

Dienstag, 10. Februar

Seniorenring

### Faschingsveranstaltung

Gasthaus Köblinger

Mittwoch, 11. Februar

Seniorenbund

### Bunter Nachmittag

Gasthaus Schauersberg, Fam. Hubauer

Samstag, 21. Februar

Stoahauser Stöbler

### Jahreshauptversammlung

Montag, 23. Februar

Seniorenbund

### Anbetungstag mit Senioren-

### kafee

Pfarrkirche / Tennisheim

## März

Samstag, 7. März

Bauernbund und Bäuerinnen

### Mostkost

Turnsaal der VS Steinhaus

Dienstag, 10. März

Seniorenring

### Ausflug

Michaelenbach

Samstag, 14. März

Union Steinhaus

### Preisschnapsen

Sportheim

Sonntag, 15. März

Musikverein Steinhaus

### Gestaltung der Messe für die verstorbene Mitglieder anschl.

### Generalversammlung

Pfarrkirche / Musikheim

Montag, 16. März

Seniorenbund

### Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Gasthaus Schauersberg, Fam. Hubauer

Mittwoch, 18. bis Samstag, 21. März

SPÖ Steinhaus

### Preis kegeln

Gasthaus Hofwirt, Fam. Grabner

Freitag, 27. März

FPÖ Steinhaus

### Palmbuschenbinden

bei der Volkshule Steinhaus

Dienstag, 31. März

Seniorenring

### Stammtisch

Gasthaus Bäck im Holz

## April

Samstag, 4. April

Pfarre

### Osternacht

Pfarrkirche, 20:30 Uhr

Donnerstag, 9. Februar

Seniorenbund

### Vortrag der Sozialberatungs- stelle

Gasthaus Hudern

Samstag, 11. April

Musikverein Steinhaus

### Konzertwertung

Samstag, 11. April

Landjugend Steinhaus

### highTech

Sonntag, 19. April

Pfarre

### Erstkommunion

Freitag, 24. April

Musikverein

### Maiblasen

Firmen

Freitag, 24. April

Musikverein

### Maiblasen

Siedlungen in Oberschauersberg und Traunleiten

Sonntag, 26. April

Musikverein

### Maiblasen Ort

Donnerstag, 30. April

Schützenverein

### Maibaum aufstellen

Gemeindeplatz

## Mai

Freitag, 1. Mai

Musikverein

### Maiblasen Ortschaften



**Sonntag, 3. Mai**  
Feuerwehr Steinhaus und Traunleiten  
**Florianifeier**

**Dienstag, 5. Mai**  
Seniorenring  
**Mutter- Vatertagsausfahrt**  
Gutau

**Freitag, 8. Mai**  
FPÖ Steinhaus  
**Muttertagsbasteln**

**Samstag, 9. Mai**  
Union, Sekt. Fußball  
**Fußballotto**  
Sportplatz, 13:00 Uhr

**Sonntag, 10. Mai**  
Landjugend  
**Muttertagsgottesdienst**  
Pfarrkirche

**Dienstag, 12. Mai**  
Seniorenbund  
**Mutter- Vatertagsfahrt**  
Bad Goisern, Grundlsee, Toplitzsee

**Mittwoch, 20. Mai**  
Österreichisches Rotes Kreuz  
**Blutspenden**  
Volksschule Steinhaus, 15:30 - 20:30 Uhr

**Sonntag, 31. Mai**  
Goldhauben- und Kopftuchgruppe  
**Trachtensontag**  
Dorfplatz

**Sonntag, 31. Mai**  
Pfarre  
**Ehejubiläumsfeier**  
Pfarrkirche

## Juni

**Samstag, 6. Juni**  
Pfarre  
**Firmung**  
Pfarrkirche, 9:00 Uhr

**Sonntag, 7. Juni**  
Stoahauser Stöbler  
**25. Ortsmeisterschaft**  
Familie Ries, Hellingstraße 3, 9:00 Uhr

**Donnerstag, 9. Juni**  
Seniorenbund  
**Halbtagesausflug**  
Gmunden

**Dienstag, 16. Juni**  
Seniorenring  
**Grillfest**  
Fam. Rathmair

**Samstag, 20. Juni**  
Musikverein  
**Bezirksmusikfest mit  
Marschwertung**  
Pichl bei Wels

**Samstag, 20. Juni**  
Stoahauser Stöbler  
**Stöbel-Stock Turnier + Sonn-  
wendfeuer**  
Familie Ries, Hellingstraße 3

**Sonntag, 21. Juni**  
Feuerwehr Steinhaus  
**Frühschoppen**  
Feuerwehrhaus

**Dienstag, 23. Juni**  
Seniorenbund  
**Tagesausflug**  
Steirischer Bodensee – Schloss Trauten-  
fels

**Freitag, 26. Juni**  
Theatergruppe Steinhaus  
**Theateraufführung**  
Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

**Samstag, 27. Juni**  
Theatergruppe Steinhaus  
**Theateraufführung**  
Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

## Juli

**Donnerstag, 9. Juli**  
Seniorenbund  
**Grillfest**  
Pfarrstadl

**Freitag, 3. Juli**  
Theatergruppe Steinhaus  
**Theateraufführung**  
Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

**Samstag, 4. Juli**  
Theatergruppe Steinhaus  
**Theateraufführung**  
Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

**Sonntag, 5. Juli**  
FPÖ Steinhaus  
**Familienfrühschoppen**  
Sportplatz

**Freitag, 10. Juli**  
Theatergruppe Steinhaus  
**Theateraufführung**  
Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

**Samstag, 11. Juli**  
Theatergruppe Steinhaus  
**Theateraufführung**  
Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

**Samstag, 11. Juli**  
Stockschützen  
**Stockturnier**  
Eberstälzeller Straße - Zufahrt zum  
Hüldner (Fam. Fellingner)

**Sonntag, 12. Juli**  
Stockschützen  
**Stockturnier Ortsmeisterschaft**  
Eberstälzeller Straße - Zufahrt zum  
Hüldner (Fam. Fellingner)

**Dienstag, 14. Juli**  
Seniorenring  
**Almfahrt**  
Salzburg

**Sonntag, 19. Juli**  
Seniorenbund  
**Fahrt zur Operette „Giuditta“**  
Bad Hall

## August

**Samstag, 1. August**  
Musikverein  
**Dämmerschoppen**  
Musikheim

**Freitag, 14. August**  
Feuerwehr Traunleiten  
**Dämmerschoppen**  
Feuerwehrhaus Traunleiten

**Samstag, 15. August**

Puch Club Taxlberg

**Taxlberggrallye****Samstag, 22. August**

Stoahauser Stöbler

**Duoturnier**

Familie Ries, Hellingstraße 3

**Freitag, 28. August bis Sonntag, 30. August**

Stoahauser Stöbler

**Ausflug****September****Dienstag, 1. bis Donnerstag, 3. September**

Seniorenring

**3-Tagesreise**

Kärnten mit 3 Länderdreieck

**Donnerstag, 10. September**

Seniorenbund

**80er Geburtstagsfeier**

Gasthaus Hudern

**Montag 21. und Dienstag, 22. September**

Seniorenbund

**2-Tagesausflug**

Heldenberg - Stift Melk - Wachau - Kamptal

**Sonntag, 27. September**

Pfarre

**Erntedank- und Pfarrfest****Sonntag, 27. September**

Schützenverein

**Tag der offenen Tür**

Schützenheim

**Oktober****Freitag, 2. bis Sonntag, 4. Oktober**

Union, Sekt. Fußball

**Weinkost**

Sportheim

**Freitag, 9. bis Sonntag, 11. Oktober**

Union, Sekt. Fußball

**Weinkost**

Sportheim

**Dienstag, 13. Oktober**

Seniorenring

**Ausflug**

Ybbsitz

**Donnerstag, 15. Oktober**

Marktgemeinde

**Sitzung zur Erstellung des Veranstaltungskalenders 2026**

Sitzungssaal Marktgemeindeamt

**Freitag, 23. Oktober**

FPÖ Steinhaus

**Kürbisschnitzen**

bei der Volksschule Steinhaus

**Mittwoch, 28. Oktober**

Österreichisches Rotes Kreuz

**Blutspenden**

Volksschule Steinhaus, 15:30 - 20:30 Uhr

**November****Samstag, 7. und Sonntag, 8. November**

Theatergruppe Steinhaus

**Martinimarkt**

Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

**Mittwoch, 11. November**

Seniorenring

**Stammtisch**

Wirt in der Edt

**Donnerstag, 12. November**

Seniorenbund

**Wildessen**

Gasthaus Hudern

**Samstag, 28. November**

Musikverein

**Herbstkonzert**

Turnsaal der Volksschule

**Sonntag, 29. November**

Pfarre

**Adventkranzsegnung**

Pfarrkirche

**Sonntag, 29. November**

Seniorenbund

**Adventausflug**

Strobl – St. Wolfgang

**Dezember****Freitag, 4. und Samstag, 5. Dezember**

SPÖ Steinhaus

**Punschstand**

Dorfplatz ab 16:00

**Montag, 14. Dezember**

Seniorenbund

**Adventfeier**

Gasthaus Schauersberg, Fam. Hubauer

**Dienstag, 15. Dezember**

Seniorenring

**Weihnachtsfeier**

Gasthaus Schlissleder

**Donnerstag, 24. Dezember**

FF Steinhaus, FF Traunleiten und Feuerwehrjugend

**Friedenslichtaktion****Donnerstag, 24. Dezember**

Pfarre

**Kinderkrippenandacht**

Pfarrkirche, 16:00 Uhr

**Donnerstag, 24. Dezember**

Pfarre

**Christmette**

Pfarrkirche, 22:30 Uhr

**Mittwoch, 30. Dezember**

Musikverein

**Altjahrespunschstand**

Parkplatz Musikheim

**Donnerstag, 31. Dezember**

Pfarre

**Jahresschlussandacht**

Pfarrkirche, 15:00 Uhr

Sollten sich Änderungen hinsichtlich der Veranstaltungen ergeben (Terminänderung, etc.) sind diese bitte am Marktgemeindeamt Steinhaus bekannt zu geben.

Es ist uns ein Anliegen, den Veranstaltungskalender stets aktuell zu halten. Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.



## Volksschule

### „Guute Bäume“

Anfang November war es soweit: Unsere 1. bis 3. Klassen durften gemeinsam mit dem „GUUTE BÄUME Team“ eine neue Waldlehrinsel in Steinhaus aufforsten.



Mit erfahrenen Forstarbeitern wurden Bäume gepflanzt und es wurde viel über die Natur erzählt. Doch auch weitere Überraschungen warteten auf die Kinder – hier der Bericht der 3a von ihrem Vormittag:

„Im Laufe des Vormittages durften wir drei Stationen besuchen und eine leckere Jause mit Tee oder Saft genießen.“

#### • Bäume pflanzen

Am Anfang schätzten wir das Alter der Setzlinge und eines sehr hohen Baumes. Dieser war bereits 80 – 90 Jahre alt. Unser kleiner Baum, den wir pflanzen wollten, hatte ein Alter von 5 - 6 Jahren. Jeder von uns durfte ganz viele junge Bäume in vorbereitete Erdlöcher setzen. Dann gaben wir noch Schafwolle auf den Baum, damit es kein Reh anknabbern möchte.



#### • Kobel

Wir durften aus Naturmaterialien des Waldes in Gruppen einen Kobel bauen. Es entstanden in kürzester Zeit tolle Bauwerke.

#### • Märchenerzählerin

Wir wurden von einer Märchenerzählerin begrüßt. Sie war wie eine Waldfee mit einem Blumenhut und einem rosa Umhang gekleidet. In Erinnerung ist uns die Sage vom „Donaufürst“, die Legende, warum es Sonne und Mond gibt und das Märchen vom Buben, der eine Kaffeemühle mit Wünschen für seine Mutter mitgebracht hat. Dazwischen spielte sie auf einer Holzflöte mit einem Adler darauf vor. Es hat uns sehr gut gefallen!“



### „Die Bee Bots sind los“

Am 30. September startete die erste Gruppe mit der neuen Unverbindlichen Übung „Digitale Kompetenzen“.

Dabei tauchen die Schüler\*innen in einem mehrwöchigen Block näher in die Themen „Robotik“ und „Programmieren“ ein.



Mithilfe von „Bee Bots“ – kleinen, bienenähnlichen Bodenrobotern - wurden Fachbegriffe wie Programmierbefehle, Programmiersprache, Algorithmus, Coding und Decoding erarbeitet und handelnd ausprobiert. Das Arbeiten mit den Bee Bots ermöglicht den Kindern nicht nur einen Einblick in digitale Welten, es

ist auch eng verknüpft mit mathematischen Kompetenzen, wie Problemlösen, Raumorientierung und räumliches Denken sowie Muster erkennen und fortsetzen.



Nach dem Absolvieren von immer komplexeren Aufgabenstellungen erhielten die Schüler\*innen den heißersehten „Bee Bot Führerschein“.

## NMS Steinerkirchen

### Wien-Exkursion der 2. Klassen

Am 6. und 7. November unternahmen unsere beiden zweiten Klassen eine spannende Wien-Reise. Dank der Unterstützung der Patenfirmen Energie AG und Karlhuber Kachelöfen, des großen Engagements der Eltern sowie eigener Einnahmen aus einem Konzertabend und Buffetaktionen wurde eine abwechslungsreiche Exkursion ermöglicht. Auf dem Programm standen der Stephansdom mit Nord- und Südturm und das interaktive Haus der Musik. Hier konnte man Klänge entdecken, Musik erforschen, experimentieren und das virtuelle Orchester der Wiener Philharmoniker dirigieren.

Abends folgte der Höhepunkt: das Musical „Phantom der Oper“ im Raimund-Theater – ein unvergessliches Erlebnis! Die Schülerinnen und Schüler waren fasziniert von Musik, den Darstellerinnen und Darstellern, der Inszenierung und der literarischen Vorlage.



Am zweiten Tag erforschten alle noch das Geheimnis der Mumien im Kunsthistorischen Museum.

Nach einem ereignisreichen Vormittag trat die Gruppe erschöpft, aber begeistert die Heimreise an.



zeigt. So konnten wir noch einmal in Erinnerungen schwelgen und uns an die vielen schönen Momente, die wir als Gruppe erleben durften, erinnern.



Es war ein schöner Abend, der sowohl von den Kindern als auch von den Leitern sehr geschätzt wurde. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals herzlich bei allen bedanken, die in den letzten Jahren Teil der Jungschar waren. Auch wenn die Jungschar nun offiziell aufgelöst ist hoffen wir, dass die positiven Erlebnisse und Freundschaften weiterhin bestehen bleiben.

Ein herzliches Dankeschön an alle für ihre Unterstützung und die schönen gemeinsamen Jahre!

## Jungschar

### Abschlussessen

Zum Abschluss unserer Jungschar luden wir die Kinder am 29. Oktober zu einem gemütlichen Abend im Restaurant "Dong's Cooking" ein.

Leider mussten wir die Jungschar auflösen, da sich niemand bereitfand, die Leitung weiterzuführen. Um diese Zeit würdevoll zu beenden und auf die gemeinsamen Jahre zurückzublicken beschlossen wir die Kinder noch einmal zu einem besonderen Abend zusammenzubringen. In einer herzlichen Atmosphäre genossen wir gemeinsam ein leckeres Essen und ließen die vergangenen Jahre Revue passieren. Eine speziell vorbereitete PowerPoint-Präsentation mit Fotos aus den verschiedenen Aktivitäten und Erlebnissen der letzten Jahre wurde ge-



Für den passenden Rahmen, sorgte das von den WIR Frauen selbst zubereitete und liebevoll arrangierte Brunch-Bufferet. Von regionalem Gebäck, herrlichen Aufstrichen, über Fisch-, Fleisch- und Käseprodukte bis hin zu Topfenockerl im Glas und allerlei Süßem, sowie verschiedenste Getränke, war alles dabei.



## WIR Frauen

### Brunch & Talk – ein gelungener November-Vormittag

Am 22. November luden die WIR Frauen Steinhaus zu einer besonderen Brunch & Talk-Veranstaltung ein – zahlreiche Interessentinnen folgten der Einladung. Sogar ein männlicher Gast war diesmal mit dabei und zeigte, dass das Thema alle Generationen und Geschlechter anspricht.

Im Mittelpunkt stand ein informativer Vortrag von Sabine Ries, über die Bedeutung von Omega-3, Vitamin K2 und Vitamin D3 für Gesundheit und Wohlbefinden. Die Teilnehmerinnen erhielten wertvolle Einblicke, praktische Tipps für den Alltag und konnten im Anschluss ihre Fragen stellen.



Die WIR Frauen Steinhaus bedanken sich herzlich für die zahlreichen Anmeldungen, den gemütlichen Vormittag und das große Interesse an dieser Veranstaltung. Wir wünschen allen eine schöne, stimmungsvolle Adventszeit und freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Aktivitäten!



## FF Steinhaus

### Herbstübung

Die diesjährige Herbstübung der FF Steinhaus samt Feuerwehrjugend veranstalteten wir am 15. November bei der Firma Astebo (Austrian Steam Boilers).



Übungsannahme war ein Brand an der Außenseite der Halle, sowie die Bergung von eingeklemmten Personen im Werkstättenbereich und zusätzlich war ein Teil der Lagerhalle verrauchte, was einen Einsatz der Atemschutztrupps notwendig machte.



Ein großzügig dimensioniertes Löschbecken bei der Firma GBC diente als Wasserversorgung, die FF Traunleiten unterstützte uns mit Atemschutztrupps und schützte die angrenzende Firma Scheinecker vor einer eventuellen Ausbreitung des Brandes.

Diese Übung diente nicht nur uns als Feuerwehr die Geräte wieder unter Einsatzbedingungen bedienen zu können,

vielmehr konnten wir bei einer anschließenden, sehr interessanten Führung, die Firma Astebo kennenlernen. Wichtig dabei ist zu wissen, wo befindet sich die Brandmeldeanlage, wo sind Fluchtwege und gibt es eventuell brennbare Stoffe. Herr Werner Horvath, Geschäftsführer der Firma Astebo, zeigte und erklärte uns auf sehr interessante Art und Weise ihre Produkte, einzelne Produktionsschritte und erzählte auch die Geschichte der Firma.

Im Anschluss wurden wir noch von der Firma Astebo auf ein Abendessen und Getränke im Schützenheim eingeladen, wo wir auch dieses Jahr beim Königsketzenschießen teilnahmen. Vielen Dank dafür.



### Finntest

Am Samstag, 29. November, fand wieder der Finntest für die Atemschutzträger der Feuerwehren von Steinhaus statt. Dieser Test dient der Überprüfung der körperlichen Tauglichkeit unserer Atemschutzträger und muss jährlich absolviert werden.



Unsere Kameraden müssen dabei mit - kompletter Atemschutzmontour - gefüllte Kanister eine bestimmte Wegstrecke tragen, Schläuche aufrollen, mit dem Hammer einen LKW Reifen eine gewisse Strecke schlagen, den Schlauchturm erklimmen sowie unter Hindernissen hindurchkriechen und das Ganze innerhalb einer vorgegebenen Zeit.

Da kamen einige Kameraden gehörig ins Schwitzen, absolvierten den Test aber erfolgreich.



Vielen Dank an unseren Atemschutzwart, Roman Langlehner, der diesen Test Jahr für Jahr organisiert.

## Theatergruppe

### Martinimarkt - Nachlese

Sehr gut besucht war der Martinimarkt, welcher am 8. und 9. November im Theaterstadl Steinhaus stattfand. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher konnten sich bei regionalen Schmanckerln wie Bratwürstel, Bosna, Nudelpfanne, Blunzengröstl und Heißen Broten stärken. Als süßer Abschluss lockten frisch gebackene Bauernkrapfen und Pofesen sowie eine große Auswahl an hausgemachten Kuchen und Torten im Café. Heißgetränke und die ersten Weihnachtskekse sorgten bereits für vorweihnachtliche Stimmung.

An den zahlreichen Ständen wurde ein vielfältiges Sortiment geboten – von kleinen Weihnachtsgeschenken bis hin zu kulinarischen Spezialitäten. Besonders großer Beliebtheit erfreute sich, wie jedes Jahr, die Pony-Kutschenfahrt für Kinder.

Ein besonderer Höhepunkt waren die Aufführungen der Kindertheatergruppe, die das Publikum – allen voran die jungen Gäste – mehrfach in ihren Bann zogen. Auf dem Programm stand heuer der Märchenklassiker „Dornröschen“ nach den Gebrüdern Grimm, bei dem viele neue Nachwuchsschauspielerinnen und -schauspieler ihr Talent zeigten



Als Königspaar waren Sarah Wiener und Konstantin Hatheier zusehen, in die Rollen der beiden Wachen schlüpften Otto Haimbuchner und Sebastian Dornauer der auch den tapferen Prinzen verkörperte. Die Feen wurden von Luisa, Klara und Sophia Pesl, Emma Aigner, Lara Kliemstein, Emilia Dornauer, Paulina Leblhuber, Karoline Linhard, und Mia Schwarzlmüller gespielt.

Mit besonderem Einsatz zeigte sich Julia Wiener, die gleich zwei Rollen übernahm: den Frosch und die gute 13. Fee. Das Dornröschen selbst wurde von Lena Wögerbauer dargestellt, die im Stück von der bösen Fee, gespielt von Mathilda Leblhuber, verwunschen wurde. Sophia Blechinger und Valentina Ölsinger in der Doppelrolle als Feen und als Köchinnen machten die Besetzung dieses Märchenstückes komplett.



Als Erzählerin führte Lena Haidecker stimmungsvoll durch das bekannte Märchen. Bearbeitet und einstudiert wurde das Stück von Nina Hammerl, Elena,

Kristin und Martina Fink. Herzlichen Dank an Lukas Hatheier und Marlene Fink, die für die Technik verantwortlich waren und den Helfern hinter der Bühne Charlotte Krispler und Lena Haidecker.

### Nikolausfeier

Am 7. Dezember wurden die Kinder traditionell zu einer kleinen Nikolausfeier eingeladen. Bei einer musikalisch umrahmten Feier mit Adventliedern kam der Nikolaus, wie immer bei braven Kindern, ohne Krampus. Er beschenkte die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler mit einem gefüllten Sackerl.

### Bäuerinnen

#### Tag des Apfels

Zum „Tag des Apfels“ besuchten die Bäuerinnen die Kinder in der Volksschule sowie im Kindergarten und brachten einen reich gefüllten Apfelkorb mit. Jedes Kind durfte sich über einen frischen Apfel sowie selbstgemachte Apfelchips freuen.

Der Apfel ist weit mehr als nur ein Obst: Er ist gesund, vielseitig einsetzbar und ein echter Klassiker der regionalen Landwirtschaft. Durch die kurzen Transportwege leisten unsere regionalen Äpfel zudem einen wichtigen Beitrag zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Wer keinen eigenen Apfelbaum hat, kann sich die Äpfel (fast) das ganze Jahr über direkt bei den Obstbauern und -bäuerinnen im Bezirk kaufen - denn das Gute liegt meist ganz nah!





Jedes Kind - und auch die Pädagoginnen - bekamen am „Tag des Apfels“ einen Apfel von den Bäuerinnen.



Die Kinder freuten sich über einen Apfel – eine echte Muntermach-Jause!

### Regional genießen – mit gutem Gefühl durch die Weihnachtszeit

Gerade in der Weihnachtszeit, wenn Festtagsbraten, Knödel und Kekse auf den Tisch kommen, darf der Genuss nicht zu kurz kommen. Doch Genuss hat viele Seiten – und eine davon ist die Herkunft unserer Lebensmittel. Oft wird vergessen, wie weit viele Produkte reisen müssen, bevor sie bei uns im Einkaufswagen landen. Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß ist bei importierten Lebensmitteln im Schnitt 32-mal höher als bei regionalen. Das schadet nicht nur unserer Umwelt, sondern setzt auch unsere heimischen Bäuerinnen und Bauern massiv unter Druck.

Gütesiegel wie das „AMA Gütesiegel“ bieten eine klare Orientierung: Sie stehen für nachvollziehbare Herkunft, hohe Qualitätsstandards und verantwortungsvolle Produktion.

Achten Sie beim Weihnachtseinkauf bewusst auf regionale Produkte und vertrauenswürdige Gütesiegel. Jeder Griff ins Regal ist ein Beitrag zum Klimaschutz, zur Stärkung unserer Landwirtschaft und zu mehr Genuss mit gutem Gewissen. Der Weihnachtsbraten samt Beilagen muss nicht fliegen – er wird direkt vor unserer Haustüre von den heimischen Bäuerinnen und Bauern produziert!



Bezirksbäuerin Ziegelbäck und Seminarbäuerin Neubauer beim „Tag der Landwirtschaft“ in der Bezirksbauernkammer – umgeben von einer bunten Auswahl an Gütesiegel-Produkten aus der Region.



Ortsbäuerin Karin Breitwieser beim Kekse backen.

## Landjugend

### Kürbisschnitzen

Am 27. Oktober trafen wir uns zu einer stimmungsvollen Halloween-Aktion bei Familie Breitwieser. In gemütlicher Atmosphäre schnitzten wir gemeinsam Kürbisse und ließen dabei viele kreative

und liebevoll gestaltete Motive entstehen. Warmer Punsch sorgte für Wohlbefinden und passte perfekt zur herbstlichen Stimmung.



Wir verbrachten einen abwechslungsreichen und sehr geselligen Abend, der uns Raum für Kreativität, Austausch und gemeinsames Lachen bot. Ein herzliches Dankeschön gilt Familie Breitwieser, die uns mit ihrer Gastfreundschaft und Unterstützung diesen schönen Abend ermöglicht hat.



## Halloweenparty

Am 31. Oktober veranstalteten wir unsere diesjährige Halloweenparty bei Familie Schedlberger, bei der wir einen abwechslungsreichen und richtig lustigen Abend miteinander verbrachten. In stimmungsvoll geschmückter Umgebung wurde getanzt, gespielt und viel gelacht. Besonders gefreut haben wir uns über die vielen kreativen Kostüme, die zur guten Stimmung beitrugen.



Mit Snacks und guter Musik war für alles gesorgt, was eine gelungene Feier braucht. Wir nutzten die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Gesichter kennenzulernen und einfach eine schöne Zeit miteinander zu verbringen.

Zu späterer Stunde stand ein Locationwechsel an. Wir fuhren gemeinsam in die Fuzzy Dance Bar, wo die Halloweenparty weiterging.

## Adventkranzbinden

In der Vorweihnachtszeit trafen wir uns auch heuer wieder zum traditionellen Adventskranzbinden. Mit frischem Tannengrün, Bändern, Kerzen und viel

Kreativität gestalteten wir gemeinsam unsere Kränze und schufen dabei ganz persönliche Adventbegleiter.



In ruhiger, gemütlicher Atmosphäre halfen einander beim Binden und genossen die besinnliche Stimmung. Tee, Kekse und weihnachtliche Musik sorgten zusätzlich dafür, dass wir uns rundum wohlfühlten.

## Goldhaubengruppe

### Ausflug

Am 20. September, lud die Steinhauser Goldhauben- und Kopftuchgruppe zu einem abwechslungsreichen Tagesausflug ein. Auf dem Programm standen spannende Einblicke in die regionale Landwirtschaft, kulinarische Erlebnisse und ein Besuch eines der bedeutendsten Klöster Oberösterreichs.

Die erste Station war der Betrieb der Familie Templ in Aschach an der Steyr, wo die Besucherinnen mehr über den Anbau von Walnüssen und Aroniabeeren erfuhren. Besonders beeindruckend war die erste vollautomatische Nussknack-

maschine Oberösterreichs. Eine Verkostung der hochwertigen, naturreinen Produkte rundete den Besuch ab.



Zum Mittagessen kehrte die Gruppe im Kulinarium Aschauer in Bad Hall ein, wo regionale Spezialitäten auf der Speisekarte standen.

Nach einem kurzen Spaziergang durch den Golfplatz wurden wir von der Familie Neudecker am Ranwallnerhof willkommen geheißen, wo eine Präsentation und Verkostung der Sanddornprodukte auf dem Programm standen. Anschließend ging es in den Sanddorngarten, wo wir die gesunden Früchte in Natura sehen konnten.

Den Abschluss bildete ein Besuch im Stift Kremsmünster, wo Pater Arno im Rahmen einer launigen Stiftsführung spannende Einblicke in Geschichte und Gegenwart des Benediktinerklosters gab. Im Anschluss lud uns Pater Siegfried zur Weinverkostung im einzigartigen Ambiente des Stiftskellers ein. Mit Wein und Schinkenstangerl ließen wir den abwechslungsreichen Tag ausklingen.

### Erntedankfest

Die Teilnahme am Erntedankfest ist für die Mitglieder der Steinhauser Goldhauben- und Kopftuchgruppe jedes Jahr eine liebgewordene Tradition

Heuer trafen sich die Damen am 21. September in Steinhaus und am 5. Oktober in Maria Schauersberg um gemeinsam an der Prozession und am Gottesdienst teilzunehmen.





### Gemeinsamer Abend mit Genuss

Am 30. Oktober lud der Vorstand die Mitglieder zu einem genussvollen Abend unter dem Motto „Gemeinsam Kochen - gemeinsam Genießen“ ein. Unter der Anleitung von Gerlinde Himmelfreundpointner konnten wir neue Rezeptideen mit dem Thermomix ausprobieren und im Anschluss auch genießen. Vom selbstgemachten Leberkäse, über Salate und Aufstriche auf frischem Brot bis zum köstlichen Bratapfel mit Eierlikör, ließen wir uns die Köstlichkeiten schmecken. Bei einem Schluckerl frischem Eierlikör fand der Abend einen gemütlichen Ausklang.



## Musikverein

### Erntedankfest

Am Samstag, dem 28. September, feierte der Musikverein Steinhaus gemeinsam mit der gesamten Pfarrgemeinde das traditionelle Erntedankfest.

Es war ein wunderschöner Tag, der vom feierlichen Einzug über den würdigen Gottesdienst bis hin zum gemütlichen Pfarrfest unsere Gemeinschaft stärkte.

### Probennachmittag der Musicusse und Kinoabend

Am 4. Oktober stand für unsere Musicusse ein besonderer Probennachmittag auf dem Programm.

Unter der Leitung unseres neuen Dirigenteams Teresa Achleithner, Alexander Pabinger und Theresa Schedlberger wurde in den einzelnen Registern intensiv gearbeitet – mit viel Geduld, Freude und einem feinen Gespür für musikalische Details. Anschließend ging es in die Gesamtprobe, wo das Zusammenspiel der einzelnen Stimmen gefeilt und das Konzertprogramm immer mehr Form annahm.



Natürlich durfte auch der Spaß nicht zu kurz kommen: In den Pausen wurde fleißig UNO gespielt, gelacht und gemeinsam gejausnet. So verging der Nachmittag wie im Flug.

Zum Abschluss wurde das Musikheim kurzerhand in einen Kinosaal verwandelt. Mit frischen Popcorn und einem spannenden Film ließen die jungen Musikerinnen und Musiker den Tag gemütlich ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die diesen gelungenen Probennachmittag möglich gemacht haben – sei es bei der Organisation, beim Aufbau, bei der Verpflegung oder einfach durch tatkräftige Unterstützung im Hintergrund.

### Leistungsabzeichen-Verleihung

Am 12. Oktober fand im Gasthaus Zibenschlössl in Sipbachzell die feierliche Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen statt – insgesamt wurden 148 Abzeichen überreicht!



Auch der Musikverein Steinhaus war stolz vertreten. Acht unserer Jungmusiker\*innen (Sophia Gumpetsberger, Matteo Egger, Konstantin Hatheier, Teresa Achleithner, Lukas Hatheier, Helene Keferböck, Helena Kriener, Markus Breitwieser) durften ihre Abzeichen entgegennehmen! Herzliche Gratulation an alle – wir sind mega stolz auf euch!

### Musikausflug nach Linz

Unser diesjähriger Musikausflug führte uns am 18. Oktober nach Linz.

Wir trafen uns um 10:30 Uhr im Musikheim zu einer Jause bevor es mit dem Bus weiter zur Wenschitz Pralinenwelt ging. Dort angekommen bekamen wir vom Chef persönlich eine Führung und durften anschließend ein paar Pralinen verkosten.



Als nächstes fuhren wir ins Musiktheater nach Linz, dort erhielten wir ebenfalls eine sehr interessante Führung.



Der Höhepunkt unseres Ausfluges war jedoch der Besuch der „Austria Tattoo“ in der TipsArena - einer fulminanten Marschshow mit nationalen und internationalen Musikgruppen wie der K&G Showband Niederlande, Militärmusik OÖ., Polizeimusik OÖ., Bundesmusikkapelle Stans, MV Altenhof am Hausruck ua. Es war für uns alle ein sehr beeindruckendes Erlebnis.



Danke an Teresa Rathner für die Organisation dieses tollen Ausfluges.

### Herbstkonzert

Am 22. November füllte sich die Turnhalle der Volksschule Steinhaus bis auf den letzten Platz. Unser traditionelles Herbstkonzert lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an – und sie wurden reich belohnt: mit einem vielfältigen Programm, starken Emotionen und bewegendem Momenten, die wieder einmal zeigten, wie lebendig, bunt und musikalisch Steinhaus ist.



Gleich zu Beginn zeigte unser Nachwuchs, warum die Musicusse ein so wertvoller Teil des Vereins sind. Mit frischem Elan präsentierten sie die ersten Stücke des Abends. Besonderer Augenmerk lag auf zwei Premieren: Alexander Pabinger und Teresa Achleithner übernahmen erstmals die musikalische Leitung einzelner Werke.



Mit „Aladdin“ startete Alex kraftvoll in den Abend, gefolgt von Teresas gefühlvoller Interpretation von „Beauty and the Beast“.



Das dritte Stück „Dankeschön“ der Musicusse wurde von Theresa Schedlberger dirigiert. Ein emotionaler Moment, Theresa Schedlberger hat nach viele Jahre als Jugendreferentin ihr Amt zurückgelegt. Die Musicusse und der Vorstand bedankten sich herzlich für ihr enormes Engagement.



Charlotte Krispler, Daniel Fosoder, Tanja Mittermayr, Theresa Schierl und Vincent Rathgeb wurde an diesem Abend der Jungsmusikerbrief überreicht. Damit wurden sie offiziell im Musikverein willkommen geheißen.



Besonders gefeiert wurden zwei langjährige Mitglieder:

- Florian Zauner erhielt die Verdienstmedaille in Bronze für 15 Jahre engagierten Einsatz im Musikverein.
- Karin Kriener wurde das Blasmusik-Ehrenzeichen in Silber für 20 Jahre wertvolle Vorstandsarbeit und ihre langjährige Arbeit bei den Flöticcussen verliehen.



Den Abschluss bildete „Sway“, Ein schwungvolles Finale für einen unvergesslichen Abend.



Wir bedanken uns herzlich bei allen Musikerinnen und Musikern, unserem Dirigententeam, unserer Sängerin Carina Auinger und unserem wunderbaren Publikum.

Das gesamte Konzert ist auch online auf Youtube verfügbar – ideal für alle, die den Abend noch einmal erleben möchten.

Weitere Fotos von unseren Aktivitäten sind auf unserer Homepage [www.mv-steinhaus.at](http://www.mv-steinhaus.at) zu finden.



## Singkreis

### Austropop und noch mehr Österreich - 2 Chöre – 50 begeisterte Sängerinnen und Sänger

Ende September sorgten 50 Sängerinnen und Sänger für zwei mitreißende und ausverkaufte Konzerte unter dem Motto „Austropop und noch mehr Österreich“. Unter der Leitung von Sabine Lanzerstorfer und Sepp Maierl begeisterten der Steinhauser Singkreis und der Männergesangverein Neuhofen an der Krems gemeinsam mit einer großartigen Projektband das Publikum.

Das abwechslungsreiche Programm umfasste bekannte und beliebte Lieder von Wolfgang Ambros, Wilfried, den Poxrucker Sisters, Hubert von Goisern, Josh, Stefanie Werger und vielen weiteren österreichischen Künstlern. Ein besonderes Highlight: Einige Lieder wurden extra für uns von Florian und Sepp Maierl arrangiert – sozusagen maßgeschneiderte Austropop-Kostüme für unsere Stimmen! Diese musikalische Vielfalt und Abwechslung sorgte bei jedem einzelnen Lied für Begeisterung und weckte Erinnerungen sowie Emotionen.

Musik und gemeinsames Singen in der Gemeinschaft bedeuten für uns weit mehr als nur Klang und Melodie. Sie eröffnen jedem Einzelnen die Möglichkeit, Gefühle und Gedanken auszudrücken, sich selbst und andere wahrzunehmen und Wertschätzung zu erfahren. Das gemeinsame Musizieren stärkt unser Selbstvertrauen, fördert ein positives Miteinander und lässt aus vielen Stimmen eine starke Gemeinschaft entstehen.

„Die Proben waren wie ein Austropop-Hit: Mal schweißtreibend, mal voller Aha-Momente und am Ende haben wir viel gelacht und gesungen“.



Steinhauser Singkreis und Männergesangverein Neuhofen an der Krems



Text: Gerlinde Keferböck; Fotos: Gerald Winter



## Schützenverein

### Königskettenschießen

Am 14. und 15. November fand heuer unser Königskettenschießen statt.

Es war aufregend mitzuerleben, wie unsere Gäste um die Kette gekämpft haben. Aber auch die Gruppenwertung war eine spannende Angelegenheit.

Selbstverständlich wurden auch bei der Premiere von unserem neuen laufenden Keiler einige Runden ausgeschossen. Die besten Ergebnisse wurden aber von Rupert jun. Grabner und Mag. Dr. Manfred Haimbuchner geschossen. Für 30 Ringe muss man schon ein gutes Auge haben.

Die Königskette sicherte sich Bernhard Thallinger mit souveränen 101,3 Ringen und behält den Titel des Schützenkönigs für ein weiteres Jahr!

**Ergebnis Königskettenwertung**

1. Bernhard Thallinger - 101,3 Punkte
2. Andreas Greif - 100,7 Punkte
3. Jürgen Thanhofer - 100,4 Punkte

**Ergebnis Keiler Wertung**

Freitag: Rupert Grabner jun. 1x30

Samstag: Manfred Haimbuchner 1x30

**Ergebnis Gruppenwertung**

- |                     |    |
|---------------------|----|
| 1. Buchhof Knittler | 34 |
| 2. FF Steinhaus     | 24 |
| 3. Musikverein      | 23 |
| 4. FF Traunleiten   | 17 |
| 5. Stöbler          | 9  |
| 6. Union Fußball    | 9  |
| 7. Oldtimer         | 6  |
| 8. ÖVP              | 6  |
| 9. Singkreis        | 5  |
| 10. Seniorenbund    | 4  |

Wir möchten uns bei allen Besuchern bedanken – Ihr wart tolle Gäste. Weiters bedanken wir uns auch bei unserer Mannschaft für die verschiedenen Arbeiten die – wie immer in den Vereinen – „ehrenamtlich“ und mit Guter Laune verrichtet wurden.

Sollte Jemand auf den Geschmack gekommen sein, würden wir uns über einen Besuch im Schützenheim sehr freuen. Ihr seid jeden Freitag ab 19:00 Uhr Willkommen.



Gruppenwertung von links: Andreas Greif für die Buchhof Knittler, Teresa Rathner für den Musikverein Steinhaus, Bernhard Thallinger für die FF Steinhaus, Obmann Marco Lang



Königskettenwertung von links: Jürgen Thanhofer, Andreas Greif, Bernhard Thallinger (Schützenkönig 2025), Obmann Marco Lang



Keilerwertung Freitag: Rupert Grabner, Obmann Marco Lang



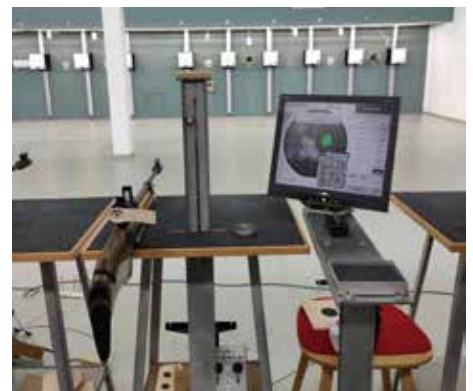
Keilerwertung Samstag: Mag. Dr. Manfred Haimbuchner, Obmann Marco Lang



Standaufsicht und Einweisung: Sophie



Standaufsicht und Einweisung: Peter



Ein freier Stand wartet auf Dich...





## Seniorenring

### Todesfälle:

Berta Rathmair im 96. Lebensjahr

### Geburtstage:

- Erna Gastinger zum 75er,
- Emöke Sattleder 80er
- Ilse Hrusca zum 80er
- Johanna Fischereder zum 90er

Wir wünschen allen von ganzem Herzen alles Gute und vor allen Dingen Gesundheit. Herzlichen Glückwunsch.

### Almfahrt

Am 18. Juli gab es eine Almfahrt auf die Christl Alm im Salzburger Land.

Zuerst war aber eine Besichtigung in Salzburg im Hangar 7 angesagt.

Manche kannten diesen Ort mit der Ausstellung verschiedenster Flugzeuge und Fahrzeuge bereits, für viele aber war dieser Ort neu und total interessant. Auch das Gebäude selbst ist architektonisch gelungen.



Weiter ging es Richtung Süden über Bad Vigaun auf die Christl Alm. In vielen Serpentinafängen schlängelte sich der Bus auf ein wunderschönes Alm Plateau. Dort hatten wir in einer urigen Almhütte ein ausgezeichnetes, bodenständiges Mittagessen. Danach machten alle einen gemütlichen Spaziergang. Für eine längere Wanderung war uns leider das Wetter nicht so wohlgesonnen. Dafür wählte Gerald Ecker für die Heimfahrt die schöne Route über den Fuschlsee, vorbei am Wolfgangsee und dem Traunsee, was uns für die eine oder andere Wolke entschädigte.

### 3-Tagesreise nach Bratislava von 2. bis 4. September

Gestärkt mit einem Bäckerfrühstück im Haubiversum geht es nach Wien, wo wir vom Bus in den „Twin City Liner“ umstiegen. Das Katamaran Boot bringt uns auf der Donau nach Bratislava. Dort angekommen wurde uns von einer örtlichen Reiseleitung diese schöne Stadt gezeigt. Am nächsten Tag besuchten wir die Stadt Trnava, diese wird auch als das „slowakische Rom“ bezeichnet und war 300 Jahre Sitz des ungarischen Erzbischofes. In Modra besichtigen wir eine Keramikmanufaktur und in Pezinok einen typischen slowakischen Weinkelner. Am dritten Tag fuhren wir zurück nach Österreich zum Schloss Hof mit seiner schönen barocken Schloss- und Gartenanlage. Auch dort erhielten wir eine interessante Führung. Im Restaurant „Leopoldaueralm“ gab es noch ein verspätetes Mittagessen, bevor wir mit vielen wundervollen Eindrücken die Heimfahrt antraten.



### Ausflug zum Linzer Flughafen und zu den OÖ-Nachrichten

Es war eine kurze Fahrt, die wir für den 14. Oktober geplant hatten, aber sie war sehr interessant und wir erfuhren dabei viel Neues. Zuerst ging es zum „Linz Airport“ wo wir bei unserer Ankunft sehr nett empfangen wurden und am Anfang unserer Führung gleich die Sicherheitsschleuse passieren durften. Leider ist der Linzer Flughafen derzeit nicht gut ausgelastet. Daher sind auf dem Areal auch verschiedenste Firmen und private Flugunternehmen eingemietet. Beeindruckend waren auch die Informationen über zwei Löschfahrzeuge der Firma Rosenbauer, genannt „Panther“. Danach ging es zum Mittagessen nach Neubau.

Gestärkt traten wir dann die kurze Fahrt zum Druckzentrum der OÖ-Nachrichten in Pasching an. In einem Neubau auf einer riesigen, modernen Anlage werden die aktuellen und interessanten Neuigkeiten zu einer Zeitung verarbeitet. Dazu sind die verschiedensten Schritte notwendig: Die Recherchen der Reporter, alles in die richtige Form bringen, dann werden mit modernster Datenverarbeitung die Druckplatten mit den Daten belichtet und diese dann mit Rotationsdruckmaschinen zu einer Zeitung fertiggestellt. Viele Tonnen Papier werden dabei täglich verarbeitet. Mit dieser modernen Anlage werden verschiedenste Zeitungen produziert, am bekanntesten die OÖ Nachrichten und die Tips, eine wöchentliche, regionale Gratiszeitung. Es können jeweils automatisch mehrere Beilagen dazu sortiert werden. Eine gut organisierte Logistik sorgt dann nach Mitternacht für eine gesicherte Verteilung und Zustellung der Zeitung an die Leser. Ein toller Tag mit vielen interessanten Eindrücken.



### Stammtisch

Am 11. November hatten wir einen Stammtisch verbunden mit Wildessen im Gasthaus Hudern in Steinhaus. Das Essen war ausgezeichnet und anschließend wurde es ein sehr gemütlicher Nachmittag, was sicher auch daran lag, dass sehr viele Mitglieder erschienen sind.

Unser Obmann Günther Flum hat uns auch schon das Programm für 2026 präsentiert und damit für viele die Neugier gestillt und für weiteren Gesprächsstoff gesorgt.



### Vorschau auf unsere nächsten Veranstaltungen:

- 20. Jänner Ausflug zur Firma WENI-TEX
- 10. Februar Faschingsnachmittag im Gasthaus Köblinger
- 10. März Fahrt zur Firma Gourmetfein und Firma Guschlbauer

## Seniorenbund

### Landestennistage

Herzliche Gratulation an Geli Humer zur erfolgreichen Teilnahme bei den Landestennistagen von 9. bis 10. September in Wels/Rosenau. 4. Rang im Mixed-Doppel (>135 Jahre) Angelika Humer mit Franz Stopfner





**Wanderung in Roitham am Traunfall**

Am 18. September organisierten wir eine Themen-Wanderung in Roitham am Traunfall, an der 20 Mitglieder teilgenommen hatten.

Der Weg „Arena der Menschenrechte“ wurde im Zuge der Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut als Themenweg geschaffen. In den zehn Stationen wird dabei auf die Themen Menschenwürde, Frieden, Freiheit, Familie und Sicherheit aufmerksam gemacht. Bei wunderschönen Wetter ging es bei einer Strecke von 6,3 km durch schöne Feld und Waldwege, nach Roitham vorbei bei der Baustelle des Neubaus des Wasserkraftwerkes zum Traunfall. Abschluss war bei der Fischbraterei „Fisch Hager“. Danke an Franz Rimpl für's organisieren der schönen Wanderung.



**Ausflug nach Ellmau am Wilden Kaiser**

Unser 2-Tagesausflug nach Ellmau, an dem 34 Mitglieder teilnahmen, begann am 23. September um 06:30 Uhr. Das Wetter war leider nicht so wie wir uns das gewünscht hatten, dennoch war es ein sehr interessanter Ausflug mit schönen Eindrücken, netten Gesprächen und „originellen Guides“.

Begonnen haben wir nach der Anreise über Salzburg Richtung Rosenheim nach Tirol mit einer Führung in den Swarovski Kristallwelten in Wattens. Beeindruckend waren die verschiedenen von internationalen KünstlerInnen gestalteten Räume mit Kristallen in all ihren Facetten.



Nach der faszinierenden Kristallwelt gings zum Mittagessen ins Gasthof Zillertal.

Anschließend führte die Reise weiter in die Wildschönau wo wir mit der „rustikalen“ Bummelbahn auf die Schönangeralm (1.180 m) fuhren und uns Käsemeister Johann Schönauer die Bewirtschaftung der Almen und Details zur Käseerzeugung erklärte.



Weiter ging es wieder mit dem Bus nach Söll ins Hotel Fuchs. Ein gemütlicher Ausklang des Tages beim Abendessen im Hotel rundete den ersten Tag des Ausfluges ab.

Am zweiten Tag gings weiter mit Reiseleiterin „Debi“ die uns zu den Drehorten der Serie „Der Bergdoktor“ führte und uns ausführlich Erklärungen dazu gab, aber auch über Interessantes zur Region um den Wilden Kaiser erzählte. Als Erstes war die Besichtigung des „Gruberhofes“ geplant, zu dem wir mit dem Traktorzug hinauffuhren. In aufgeloockerter „tirolischer“ Weise erzählte uns „Peter“ einiges über den Filmdrehort und auch über manche Details die man in der Serie nicht sieht.

Weiter gings zur Besichtigung der „Arztpraxis“ von „Dr. Gruber“ nach Ellmau.



Im Vorbeifahren konnten wir noch den Drehort des „Gasthof Wilder Kaiser“ sehen. Zum Mittagessen gings dann zum Alpengasthaus „Griesner Alm“ am Wilden Kaiser (1.024 m), von wo es dann wieder über Lofer heimwärts nach Steinhaus ging.

**Weinkost**

Am 4. Oktober besuchten wir die Weinkost der Union Kremsmüller Steinhaus. Gemütliche Stimmung, ausgezeichnete Weine und geschmackige Jausen erwarteten die Besucher.



**Reisemesse Bezirk Wels Land**

Am 22. Oktober waren wir bei der Reisemesse in Fischlham und Weißkirchen mit 13 TeilnehmerInnen vertreten. Wir haben uns ausführlich über die Reisen 2026 informiert. Von WirAktiv Reisen (Landeskulturreise Hamburg), Moser Reisen (Albanien) und Reisewelt (Flußkreuzfahrt bis ins Donaudelta) aber auch die vielen anderen Angebote der Reiseanbieter wurden kurz vorgestellt.

**Wanderung rund um den Almsee**

Am Donnerstag, 23. Oktober, organisierten wir eine Wanderung in Grünau rund um den malerischen Almsee (ca. 6 km), an der 16 Mitglieder teilnahmen. Die Anfahrt erfolgte mit dem Auto bis zum Seehaus am Südufer des Almsees.

Bei herrlichem Herbstwetter starteten wir unsere Tour direkt beim Seehaus. Der Weg führte uns entlang des Seeufers, wo einladende Bänke und kleine Kiesbuchten immer wieder Gelegenheit boten, kurz innezuhalten und die traumhafte Aussicht auf den See, die herbstlich gefärbte Landschaft und die umliegenden Berge zu genießen.



Am Nordufer wechselten wir bei der Seeklause auf die Westseite des Sees.

Von dort boten sich zahlreiche reizvolle Ausblicke auf den Almsee, in dem sich eindrucksvoll das Tote Gebirge spiegelte. Vorbei am sogenannten Echo-Platzel führte uns der Rundweg schließlich wieder zurück zum Ausgangspunkt beim Seehaus.



Anschließend fuhren wir weiter zum Gasthaus Pfandl in Pettenbach, wo wir die Wanderung bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen ließen – rechtzeitig, bevor der angekündigte Regen einsetzte. Ein herzliches Dankeschön an Franz Rumpf für die Organisation dieser wunderschönen Almseewanderung!

### Wildessen

Passend zur Saison luden wir zum traditionellen Wildessen ein. Am 12. November, machten sich 41 Mitglieder auf den Weg zum Gasthof Wirt in der Edt.



Bei Hirschbraten, Wildragout oder einer „traditionell gebratenen Ente“ ließen sich die Teilnehmer ein ausgezeichnetes Essen schmecken.

Neben kulinarischen Genüssen blieb auch genügend Zeit für anregende Gespräche und geselliges Beisammensein.



### Ausflug zum Mühlenadvent in Reichenthal

Dieses Jahr konnten wir jene Reise nachholen, die bereits vor zwei Jahren geplant war, damals jedoch wegen starken Schneefalls abgesagt werden musste. Mit 46 Mitgliedern machten wir uns auf den Weg – dem Nebel entkommen – in ein leicht verschneites, sonniges Mühlviertel zum Mühlenadvent nach Reichenthal.

Den ersten Halt legten wir im Gasthaus Preinfalk am Marktplatz ein, wo wir bei einem sehr guten Mittagessen in gemütlichem Ambiente zusammensaßen – ein gelungener Auftakt, bevor wir zur nächsten Station aufbrachen. In der Pfarrkirche St. Bartholomäus erwartete uns eine interessante Führung mit Gerhard Weichselbaum.

Der „Mühlviertler Dom“ beeindruckte mit seinem eindrucksvollen Innenraum, der Kanzel, der sieben Todsünden und seiner feierlichen Atmosphäre.



Im Anschluss tauchten wir im Mühlenort in die besondere Stimmung des Mühlenadvents ein. Über 70 Kunsthandwerker präsentierten ihre Arbeiten und aus den „lebenden Werkstätten“ strömten Düfte von frischem Brot und warmem Bienenwachs. Zwischen dekorierten Ständen, funkelnden Lichtern und Vorführungen wie Schmieden stellte sich rasch echtes Adventgefühl ein. Musikalische Darbietungen auf der Freilichtbühne rundeten die besinnliche Stimmung ab.



Gegen 18:00 Uhr traten wir die Heimreise an – erfüllt von vielen Eindrücken und der Freude, diesen lange verschobenen Ausflug nun in voller Adventstimmung erlebt zu haben.

### Der Seniorenbund Steinhaus gratuliert:

- Alois Huemer zum 80. Geburtstag
- Theresia Ziegelböck zum 80. Geburtstag
- Theresia und Anton Höblinger zur Goldenen Hochzeit
- Aloisia und Franz Winter zur Steinerne Hochzeit

### Stoahauser Stöbler

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir sagen Danke an alle Besucher unserer Veranstaltungen sowie allen Mitgliedern und Helfern. Auch wollen wir die Gelegenheit nutzen, um nach vorn zu schauen und gleich auf die Termine im Kalender 2026 einzugehen.



- Ortsmeisterschaft 31. Mai, 09:00 Uhr  
Ja – eure Stimmen wurden erhört. Zum 25. Jubiläum und auf vielfachen Wunsch wieder Sonntags. Zu schlagen gilt es den diesjährigen Sieger „UNION Steinhaus“.
- Stöbel-Stock-Turnier 20. Juni 13:00 Uhr  
Mittlerweile ein Fixum im Kalender, die Kombination aus Stöbeln und Asphaltstockschießen. Sieger in diesem Jahr die „Fischlhamer Knittler“. Geht der Turniersieg nächstes Jahr wieder nach Steinhaus?
- Sunnawendfeier 20. Juni, 19:00 Uhr  
Wiedergekommen um zu bleiben. Heißes Feuer, Kalte Getränke, Kulinarik und Geselligkeit, sind nur die Eckpfeiler dieses Events. Das Sommerhighlight für alle Generationen am Stöbelplatz.
- Duo-Turnier 22. August, 09:00 Uhr  
Eine Moaschaft aus zwei Personen mit je 2 Stöbel – mehr brauchts schon nicht. Wieder offen für Vereine, Gäste, Firmen, etc. Auch hier gilt es nächstes Jahr den Titel wieder nach Steinhaus zu holen. 2025er Sieger war „Reintal 1“

Bis dahin und dazwischen, sehen wir uns auf den vielen weiteren Veranstaltungen der Steinhauser Vereine oder Montags in der Stöblerhütte. Die Stoahausener Stöbler wünschen schöne Feiertage, ein frohes Fest und einen guten Rutsch!

## Hinweise zu Silvesterknaller/Feuerwerkskörper

Wir weisen darauf hin, dass die Verwendung von Silvesterknaller / Feuerwerkskörpern gem. § 38 Abs. 1 PyroTG beginnend mit der Kategorie F2 (z.B. Schweizer Kracher (Piraten), Knallfrösche, Batterief Feuerwerke, „Ladycracker“, etc.) im Ortsgebiet grundsätzlich ganzjährig verboten ist. Als Ortsgebiet gilt jenes Gebiet zwischen den jeweiligen Ortstafeln (dicht verbautes Gebiet z.B.: Steinhaus, Oberschauersberg, Schauersberg-Traunleiten) **Eine diesbezügliche „Ausnahme“ gibt es auch zu Silvester nicht!** Ein Verstoß gegen das Pyrotechnikgesetz 2010 idgF (PyroTG) ist strafbar.

## LEADER

Entwicklung durch die regionale Bevölkerung



**Aktueller Fördercall:**

**13.11.25-15.01.26**



**mit bis zu 80% Förderung für innovative, regionale Projekte in der LEADER Region Wels-Land**

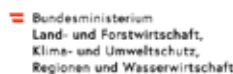
**Du hast ein innovatives Projektvorhaben im Auge, das unsere Region noch lebenswerter macht und Wels-Land weiterentwickelt? - Nütze die Chance auf eine LEADER-Förderung für dein Projekt!**

Egal ob im Bereich Wirtschaft, Kultur, Soziales, Bildung, Jugend, Klima, Nachhaltigkeit, Sport, Mobilität, Landwirtschaft oder Tourismus – LEADER-Projekte haben kein Themen-Mascherl >>>



[www.regionwelsland.at](http://www.regionwelsland.at)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



LAND OBERÖSTERREICH



Kofinanziert von der Europäischen Union

Die Marktgemeinde Steinhaus mit dem Familien- und Kulturausschuss sowie die WIR-Frauen, laden zum

# Kinderfasching

am 1. Februar 2026

Tombola Würfelspiele  
Kinderbetreuung Getränke Kaffee & Kuchen

14:00 Uhr  
Treffpunkt am Dorfplatz  
Liedung mit der Musikkapelle,  
anschließend Renneidewert  
im Turnsaal der VS Steinhaus.

Wir freuen uns auf euren zahlreichen Besuch!

# SCHNUPPER ABEND

kostenlos

SPORTKLETTERN

ab 16  
Jahre

**FREITAG**  
**09.01.2026**  
**19.30 - 21.30**  
**TURNSAAL**  
**FISCHLHAM**

**Was dich erwartet:**

- ein lockerer Abend in netter Gesellschaft
- Klettern mit Seilsicherung - ideal für Einsteiger:innen
- Erfahrene Trainer:innen zeigen dir alles Schritt für Schritt
- Spaß, Bewegung und vielleicht ein kleines Abenteuer

Du brauchst **keine Vorkenntnisse** und **keine eigene Ausrüstung**. Einfach bequeme Kleidung anziehen und vorbeikommen.

**Trau dich - die ersten Meter  
sind leichter als du denkst!**

NÄHERE INFOS AUF UNSERER HOMEPAGE  
ODER UNTER 0650/3007817

[HTTPS://SEKTIIONSPORTKLETTERN.  
JIMDOFREE.COM/](https://sektionssportklettern.jimdo.free.com/)



*Einladung*  
**Lagerhaus Steinhaus**

## Punsch und Glühweinstand

ab 15 Uhr

**Sonntag 21.12**

**Montag 22.12**

**Dienstag 23.12**



Der Reinerlös wird für einen  
caritativen Zweck verwendet



Bäuerinnen  
STEINHAUS

## BURGER & WRAPS

Genussvoll kochen mit  
Patrick Hartmann

Die Bäuerinnen Steinhaus und Genuss-  
Experte Patrick Hartmann eint die  
Leidenschaft für hochwertige Lebensmittel  
und bewussten Genuss.

Bei diesem besonderen Kocherlebnis dreht  
sich thematisch alles um Burger und Wraps  
- von klassisch mit Fleisch bis hin zu Fisch  
oder vegetarisch. Zusätzlich gibt es viele  
praktische Tipps!

**DO. 22. JÄNNER 2026**  
**18:00 UHR**

Wo: abz Lambach, Schulküche  
Kurskosten: € 45.-

Lebensmittelkosten werden von der  
Bäuerinnenkassa übernommen.

Die Bäuerinnen Steinhaus und Patrick  
Hartmann freuen sich auf einen  
gemeinsamen, genussvollen, Abend!

**ANMELDUNG:**

📍 Krug Silvia - 0676 81427739

📱 per WhatsApp

**BEGRENZTE PLÄTZE!**



## AKTION FRIEDENSLICHT

24. Dezember

von 9 - 12 Uhr

im Feuerwehrhaus  
Steinhaus



Der Erlös kommt der Feuerwehrjugend zu Gute





# Marktgemeinde Steinhaus - Gemeindeplatz 2 - 4641 Steinhaus

Tel.: 07242/27455 ▪ Fax 07242/27455-20 ▪ gemeinde@steinhaus.ooe.gv.at ▪ www.gem-steinhaus.at

## Abfallkalender 1/2026

Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben!

Jänner		Februar		März		April	
D 1	Neujahr	S 1		S 1		M 1	
F 2		M 2		M 2		D 2	T1 Biotonne
S 3		D 3		D 3		F 3	T2 Biotonne
S 4		M 4		M 4		S 4	
M 5	Altpapier	D 5	T1 Biotonne	D 5	T1 Biotonne	S 5	Ostersonntag
D 6	Hl. 3 Könige	F 6	T2 Biotonne	F 6	T2 Biotonne	M 6	Ostermontag
M 7		S 7		S 7		D 7	
D 8		S 8		S 8		M 8	
F 9	T1 Biotonne	M 9		M 9		D 9	
S 10	T2 Biotonne	D 10		D 10		F 10	T1 Restmüll
S 11		M 11		M 11		S 11	T2 Restmüll
M 12		D 12	T1 Restmüll	D 12	Gelber Sack T1 Restmüll	S 12	
D 13		F 13	T2 Restmüll	F 13	T2 Restmüll	M 13	
M 14		S 14		S 14		D 14	
D 15	T1 Restmüll	S 15		S 15		M 15	
F 16	T2 Restmüll	M 16	Altpapier	M 16		D 16	T1 Biotonne
S 17		D 17		D 17		F 17	T2 Biotonne
S 18		M 18		M 18		S 18	
M 19		D 19	T1 Biotonne	D 19	T1 Biotonne	S 19	
D 20		F 20	T2 Biotonne	F 20	T2 Biotonne	M 20	
M 21		S 21		S 21		D 21	
D 22	T1 Biotonne	S 22		S 22		M 22	
F 23	T2 Biotonne	M 23		M 23		D 23	Gelber Sack
S 24		D 24		D 24		F 24	
S 25		M 25		M 25		S 25	
M 26		D 26		D 26		S 26	
D 27		F 27		F 27		M 27	
M 28		S 28		S 28		D 28	
D 29	Gelber Sack			S 29		M 29	
F 30				M 30	Altpapier	D 30	T1 Biotonne
S 31				D 31			

### Gebietseinteilung Biotonne und Restmüll

#### Tag 1 (T1)

Antoniusstraße	Magnolienweg
Bachstraße	Maiglöckchenweg
Bahnstraße	Malvenweg
Brucknerstraße	Margeritenweg
Buchhofstraße	Mühlengasse
Bussardstraße	Oberschauersbergstraße
Eiselsbergstraße	Pfennigmayrstraße
Eschenstraße	Reifmühlstraße
Feldstraße	Schlossstraße
Fischerstraße	Schmiedgasse
Friedhofgasse	Seestraße
Gemeindeplatz	Sportplatzstraße
Haidstraße	Tannenstraße
Hangstraße	Teichstraße
Hauptstraße	Traunuferstraße (nördl. Autobahn)
Hellingstraße	Unterhartstraße Nr. 12+14
Hubingerstraße	Wimmstraße
Kindergartenstraße	Winkelstraße
Kirchenplatz	Wohnparkstraße

#### Tag 2 (T2)

Dambachstraße	Schlossstraße
Dorfstraße	Schörgendorfstraße
Eberstälzeller Straße	Sonnenstraße
Engenbergstraße	Stauderstraße
Fischlhamer Straße	Taxlbergstraße
Flurstraße	Traunleiten
Gruberstraße	Traunuferstraße (südl. Autobahn)
Hohestraße	Unterhartstraße
Kammerbergstraße	Viessmannstraße
Kremsmüllerstraße	Waldstraße
Magazinstraße	Weismannstraße
Mairstraße	Wiesenstraße
Mülleralmweg	
Nikolausstraße	
Oberhartstraße	
Pointstraße	
Quellenstraße	
Rabenbergstraße	
Reitingerstraße	